

#LIEZENBEWEGT

Stadtnachrichten und Informationen der Stadt Liezen 23. Folge | Juni 2020

www.liezen.at

Corona-Pandemie

Rückblick der Bürgermeisterin

Seite 5 – 11

Baugeschehen

ÖGK-Projekt

Seite 18



Gemeinderatswahlen:
Neuer Wahltag – 28. Juni

In Liezen vor Ort für Sie da, auch in schwierigen Zeiten.



Iwan Biljesko
Filialleiter
Tel. 05 0100 - 34622
iwan.biljesko@
steiermaerkische.at



Ulrike Lechner
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34628
ulrike.lechner@
steiermaerkische.at



Andrea Trattner
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34627
andrea.trattner@
steiermaerkische.at



Patrick Tschernitz
Kundenbetreuer
Tel. 05 0100 - 34621
patrick.tschernitz@
steiermaerkische.at



Nino Unger
Kundenbetreuer
Tel. 05 0100 - 34625
nino.unger@
steiermaerkische.at



Bozana Viskovic
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34630
bozana.viskovic@
steiermaerkische.at

Bezirk Liezen #glaubandich



Mit einem musikalischen Blumenstrauß in Form von kleinen Gartenkonzerten hat das Posaunenensemble der Stadtmusikkapelle Liezen gemeinsam mit Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner an drei Volkshilfe-Standorten die Bewohnerinnen und Bewohner überrascht.

Liebe Liezenerinnen und liebe Liezener!

Unsere Stadt im Bann der Corona-Pandemie

Mit viel Euphorie und Elan sind wir in das Jahr 2020 gestartet, um geplante Projekte umzusetzen und uns auf die Gemeinderatswahl vorzubereiten, die im März stattfinden hätte sollen. Was zu diesem Zeitpunkt noch vorrangig und wichtig war, hat sich mit Blick auf die Turbulenzen der vergangenen Wochen sehr relativiert!

Bereits im Februar wurden wir mit dem weltweiten Thema „Corona-Virus“ konfrontiert, der schon bestehende Krisenstab der Stadtgemeinde Liezen wurde aktiviert, um stets auf die neuesten, von der Bundesregierung vorgegebenen Sicherheitsbedingungen reagieren zu

können und Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung zu treffen.

So wurden umgehend alle Veranstaltungen verschoben oder abgesagt, das Rathaus und alle gemeindeeigenen Einrichtungen für den Parteienverkehr geschlossen bzw. im eingeschränkten Betrieb weitergeführt, den Bauernmarkt-Kunden ein Bestell- und Lieferservice – unterstützt durch freiwillige Helferinnen und Helfer – angeboten, um besonders die Personen von Risikogruppen zu schützen, eine gesonderte Müllentsorgung auf dem Grundstück Musliu organisiert, um wegen des ebenfalls geschlossenen Abfallwirtschaftsverbandes die Möglichkeit zur Müllentsorgung zu bieten und vieles mehr.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde, die für uns auch in dieser Krisensituation stets ihr Bestes gaben und sich täglich um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger bemühen, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Es ist mir als Bürgermeisterin mehr als bewusst, dass die Einschränkungen viele Menschen in unserem Land und in unserer Stadt vor große Herausforderungen gestellt haben. Von Anfang an galt es, die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen und die besonders gefährdeten Menschen unserer Gesellschaft zu schützen.

Dank Ihrer Disziplin und Ihres Durchhaltevermögens befinden wir uns nun in einer schrittweisen Auflockerung. Das be-

deutet jedoch, nach wie vor alle Sicherheitsvorschriften einzuhalten, wie etwa den vorgeschriebenen Mindestabstand.

Es gilt, Schritt für Schritt in eine neue Normalität zu schreiten: Alle Geschäfte konnten mittlerweile wieder geöffnet werden, Dienstleister können ihr Service wieder anbieten und auch die Gastronomie konnte Mitte Mai wieder die Türen für ihre Gäste öffnen. Und auch die Städtische Bücherei ist wieder für Sie da!

Besonders am Herzen liegen mir aber die Kinder und Jugendlichen, die es in dieser Zeit aufgrund der Ausgangsbeschränkungen besonders schwer hatten. Nun dürfen sie wieder die Schulen und Spielplätze besuchen. Aber auch alle anderen

Fortsetzung auf Seite 4 →



Inhalt

DIE BÜRGERMEISTERIN

3 – 12

FOKUS INNENSTADT

13

WAHLEN

14 – 15

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

16 – 17

BAUGESCHEHEN UND

INFRASTRUKTUR

18 – 22

STÄDTISCHER BAUHOFF

22

VERKEHR

23

KULTUR

24, 26

BIBLIOTHEK

27 – 28

KINDER UND JUGEND

29

SCHULEN UND BILDUNG

29 – 31

UMWELT UND ENERGIE

32 – 35

SPORT UND VEREINE

38 – 39

AUS UNSERER PARTNERSTADT

40

WISSENSWERT UND AKTUELL

40 – 41

STADTTELEGRAMM

42 – 43

BÜRGERSERVICE

44 – 45, 47

ERINNERUNGEN

46



Nächste Ausgabe:
Erscheint am Donnerstag,
dem 17. September 2020

Annahmeschluss:

Montag, 24. August 2020

Vorschau Mediadaten 2020:

ET = Erscheinungstermin

AS = Annahmeschluss

Dezember-Ausgabe

ET: 26. November 2020

AS: 3. November 2020

Fortsetzung von Seite 3 →

Kinderbetreuungseinrichtungen, wie Kindergärten, Kinderhaus und Kinderkrippe, befinden sich bereits wieder im Normalbetrieb.

Die vielen Einschnitte im Berufs- und Privatleben haben Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, mitgetragen. Aber auch die vielen Akteurinnen und Akteure, freiwillige Helferinnen und Helfer in unserer Gemeinde sind über sich hinausgewachsen und haben mit Engagement und Einsatz Außerordentliches geleistet. Allen gebührt hier mein besonderer Dank!

Trotz der Betroffenheit in dieser außergewöhnlichen Situation ließ es sich die Familie Härtel nicht nehmen, über sieben Wochen hindurch täglich ihr Balkonkonzert mit den Songs „I am from Austria“ und „Gemeinsam“ zu spielen und damit viele Bewohnerinnen und Bewohner zu erfreuen. Mit einem großen Applaus wurde ihnen dafür am letzten Apriltag gedankt!

Gemeinderatswahl

Die für 22. März 2020 festgesetzte Gemeinderatswahl konnte aufgrund der Corona-Krise lei-

der nicht durchgeführt werden. So hat die Aussetzung der Wahl den Gemeindeglieder doch etwas durcheinandergebracht, und einige Vorhaben, wie Investitionen, konnten daher nicht, wie geplant, in den letzten Wochen umgesetzt werden.

Diese außergewöhnliche Situation hinterlässt ihre Spuren auch in der Gemeindestube, daher muss besonders umsichtig mit den Finanzen umgegangen werden, um aus dieser Krise in eine gesicherte Zukunft gehen zu können!

Nun gibt es einen neuen Wahl-Termin: Sonntag, 28. Juni 2020

Mit der Abhaltung dieser Wahl soll möglichst schnell wieder für langfristige Stabilität und politische Handlungsfähigkeit in unserer Gemeinde gesorgt werden, um die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie bestmöglich bewältigen zu können.

Mit Hilfe eines Hygiene-Leitfadens, der von uns allen unbedingt einzuhalten ist, wird Ihnen der größtmögliche Sicherheits- und Hygienestandard in unseren Wahllokalen garantiert!

Daher ersuche ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Ihre Stimme am 28. Juni 2020 abzugeben, sofern Sie dies nicht bereits mittels Briefwahlkarte oder beim vorgezogenen Wahltag gemacht haben.

Details zur Wahl finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 14 und 15.

Liebe Bürgerinnen und lieber Bürger,

der heurige Sommer wird wahrscheinlich auch für Sie anders aussehen als geplant.

Ich wünsche Ihnen trotz all dieser Umstände alles Gute und eine erholsame Zeit mit meiner Bitte: Halten wir in dieser schwierigen Zeit weiterhin zusammen, aber halten wir Abstand, und vergessen Sie bitte nicht, die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen zu befolgen, zum eigenen Schutz und zum Schutz unserer Mitmenschen.

Herzlichst
Ihre Bürgermeisterin

Roswitha Glashüttner

Schreiben Sie mir bitte Ihre Meinung. Ich freue mich auf Ihre Reaktionen.

- **E-Mail an:** roswitha.glashuettner@liezen.at
- **oder per Post an:** Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Rathausplatz 1, 8940 Liezen
- **Mein Sprechtag:** jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22 881-119.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at
Telefon: +43 (0)3612/22 881-0
Fax: +43 (0)3612/22 881-3
E-Mail: stadtamt@liezen.at

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner
E-Mail: roswitha.glashuettner@liezen.at

Gesamtherstellung:

jost^o
Döllacher Straße 17
8940 Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22 086-0
Fax: +43 (0)3612/22 086-4
E-Mail: office@jostdruck.com
www.jostdruck.com

Redaktion:

Barbara Aigner, Stadtamt Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22 881-114
E-Mail: barbara.aigner@liezen.at





Neun Wochen im Rückblick: Was ist in der Zeit der Corona-Pandemie in unserer Stadt passiert?

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner hat in der ersten öffentlichen Gemeinderatsitzung des heurigen Jahres – diese fand am 14. Mai statt – über die Aktivitäten der Stadtgemeinde Liezen in den neun Wochen des „Corona-Lockdown“ mit dem folgenden Bericht informiert:

Vor zwei Monaten wurden wir mit dem Corona-Virus konfrontiert, wir alle waren auf einen Schlag in eine Ausnahme-situation versetzt. Der totale

Rückzug aller Menschen in ihr Zuhause für die einen und eine erhebliche Mehrbelastung für die anderen haben uns vor große Herausforderungen gestellt.

Aufgrund der großen Einschnitte in Wirtschaft, Tourismus und im Sozial- und Gesundheitsbereich müssen wir leider feststellen, dass wir uns

inmitten einer Gesundheitskrise befinden, die sich immer mehr zu einer sozialen und wirtschaftlichen Krise entwickelt und deren Ende nicht absehbar ist.

Einberufung des Städtischen Krisenstabes

Schon Ende Februar, als langsam klar wurde, dass uns die Corona-Pandemie erreichen wird, haben wir den Krisenstab der Stadtgemeinde aktiviert. Der Stab wurde von Beginn an auch mehrmals täglich kurzfristig einberufen, um über die neuesten Entwicklungen zu beraten – ob wochentags oder am Wochenende. Mit den ersten Einschränkungen, die die Bundesregierung kommuniziert hat, haben wir den Krisenstab auf schriftliche Kommunikation über Whatsapp sowie Telefon- und Videobesprechungen umgestellt. Festgehalten werden muss, dass der Krisenstab nicht dazu berufen ist, Entscheidungen zu treffen, sondern dazu, Angelegenheiten vorzubereiten und dann Empfehlungen abzugeben. Empfehlungen des Krisenstabes hat es im Bereich des inneren Dienstes sowie bei Entscheidungen, die von mir als Bürgermeisterin zu treffen sind, gegeben. Festzuhalten ist, dass der Krisenstab kein politisches Gremium ist.

Alle Beteiligten haben in dieser Zeit oft große Einschränkungen auf sich genommen, auf eigene Interessen zum Wohl anderer verzichtet und sind nach wie vor damit beschäftigt, entsprechend den Vorgaben der Bundesregierung zu agieren und reagieren.

Aktivitäten und Themen des Krisenstabes:

■ Umgehende Reaktion in Form der Absage gemeindeeigener Veranstaltungen:

Die jährlich im März stattfindenden Jahrgangsfeiern und das gesamte Kulturprogramm wurden schon Anfang März verschoben oder abgesagt.

Mit der folgenden Verordnung der Bundesregierung wurden

darauffolgend unsere Veranstaltungsräumlichkeiten komplett gesperrt.

■ Noch vor dem eigentlichen „Lockdown“ der Regierung wurden Hygienestandards für alle öffentlichen Gebäude festgelegt.

■ Laufende Information durch Kommunikation für unsere Bürgerinnen und Bürger:

Seit Ende Februar gab es laufend aktuelle Informationen über Facebook.

Zusätzlich wurde auf der offiziellen Website der Stadt Liezen ein eigener Bereich „Corona“ eingerichtet, wo alle wichtigen Informationen zum Thema ersichtlich sind.

Eine neue Video-Nachrichtenreihe, #LIEZENINFORMIERT via YouTube wurde entwickelt.

#GESUNDESLIEZEN

Informationen zum Coronavirus COVID-19

Bei Auftreten der Symptome: Unbedingt zuhause bleiben und den Hausarzt oder die Gesundheitsberatung (Tel. 1450) anrufen.

Weiters steht für Fragen die AGES-Hotline unter Tel. 0800 555 621 kostenlos rund um die Uhr zur Verfügung.

Was ist zu beachten?

- Verzichten Sie auf das Händeschütteln.**
- Hände waschen:** Mehrmals täglich Hände mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel gründlich waschen.
- Hustenetikette einhalten:**
 - Verwendung von Einmaltaschentüchern
 - Husten bzw. Niesen nur in die Ellenbeuge und nicht in die Hände
- Abstand halten:** Nach Möglichkeit mindestens ein bis zwei Meter Abstand zu hustenden/niesenden Personen halten.

Krankheitsverlauf

- 1. Woche:** Grippeähnliche Symptome wie Fieber, Unwohlsein, Kopfschmerzen und Schüttelfrost
- 2. Woche:** Husten, Atemnot, Durchfall

In schweren Fällen kann die Infektion eine Lungenentzündung, ein schweres akutes Atemwegssyndrom und Nierenversagen verursachen. Aktuell äußert sich diese überwiegend in milden Verlaufsformen (Symptome einer Erkältung) und Infektionen ohne Symptome.

Inkubationszeit: 2 bis 14 Tage!

AGES-Hotline
Tel. 0800 555 621

Gesundheitsberatung
Tel. 1450

www.liezen.at



Auch klassische Postwürfe und Presseaussendungen sollten helfen, wichtige Botschaften an möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu transportieren. Im Foyer des Rathauses war ein Bildschirm mit laufenden Informationen platziert, während der Parteienverkehr ausgesetzt war.

■ Einsatz Sicherheitspersonal: Als Beitrag zur Kontrolle der behördlich gesperrten Plätze (Spiel- und Sportplätze usw.)

Fortsetzung auf Seite 6 →



#schauaufdich#schauaufmich

Ämliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die Ausbreitung des Corona-Virus veranlasst auch die Stadt Liezen, einschneidende Maßnahmen zu treffen und umzusetzen. Seit mehr als zwei Wochen ist der gemeindeinterne Krisenstab aktiv, um zeitnah reagieren zu können. Wir haben in der Stadt etwa schon zwei Tage vor dem Verbot der Bundesregierung alle gemeindeeigenen Veranstaltungen abgesagt und, wo es möglich war, Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen getroffen und kommuniziert.

Der Parteienverkehr im Rathaus ist eingestellt und die gesamte Gemeindegemeinschaft auf einen Notbetrieb umgestellt, damit zu jeder Zeit die Aufrechterhaltung der Infrastruktur (Wasser, Elektro, Kanal, etc.) und die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger gesichert ist. Selbstverständlich ist die Stadtverwaltung weiterhin für Ihre Anfragen zu den Parteienverkehrszeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) unter der E-Mail-Adresse stadtamt@liezen.at sowie der Telefonnummer 03612/22881 erreichbar.

Folgende gemeindeeigene Betriebe sind bis auf weiteres geschlossen:

Bibliothek Liezen, Musikschule Liezen, Stadtarchiv, Kulturhaus, Ennstalhallen, Altstoffsammelzentrum und Gemeindezentrum Weißenbach sowie alle Spielplätze, Sportplätze, der Skatepark und der Freizeit- und Bewegungspark. Bitte halten Sie sich an die Betretungsverbote.

Stadt Liezen hilft! Die Stadtgemeinde Liezen will ihren besonders gefährdeten, älteren und kranken Mitmenschen mit einem **Lebensmittel-Bestell- und Lieferservice** Soforthilfe leisten! Bitte kontaktieren Sie dazu das Bürgerservice der Stadt Liezen telefonisch von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr unter 03612/22881. Außerdem haben Mindestpensionisten und Mindestsicherungsbezieher, die bisher von der Tafel Liezen mit Lebensmitteln versorgt wurden, die Möglichkeit, sich für Hilfeleistungen ebenfalls an das Bürgerservice der Stadt Liezen zu wenden.

Über unsere Website www.liezen.at werden wir Sie in der Rubrik „Coronavirus“ laufend mit weiteren wichtigen Informationen für unsere Region versorgen.

Ich bitte Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, nehmen Sie die Situation und die damit verbundenen Warnungen ernst! Halten Sie sich an die Vorgaben der Behörden und meiden Sie Kontakte zum Schutz von uns allen, insbesondere aber zum Schutz von älteren und gesundheitlich eingeschränkten Menschen! Denn nur gemeinsam können wir die Ausbreitung des Corona-Virus verlangsamen und damit viele Menschen retten.

Nutzen wir diese Zeit, uns auf das Wesentliche zu konzentrieren, auf uns selbst, auf unsere Familie und auf unsere Nachbarn, die eventuell auf Hilfe angewiesen sind. Die nächsten Wochen werden uns noch einiges abverlangen, aber gemeinsam werden wir diese Situation meistern.

Bitte halten wir jetzt alle zusammen und tun wir alles in unserer Macht Stehende, um die weitere Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen!

Danke für Ihr Verständnis und Ihre persönliche Mithilfe – bleiben Sie gesund!


Ihre Bürgermeisterin
Roswitha Glashüttner

www.liezen.at



#GESUNDES LIEZEN



Bestell- und Lieferservice Bauernmarkt Liezen

Bestellung: direkt bei den Anbietern bis Mittwoch, 12.00 Uhr

Auslieferung: Donnerstagnachmittag durch die Stadtgemeinde
(Bitte geben Sie bei der Bestellung Ihren Namen und Ihre genaue Adresse an.)

- **Gassner Johann** 0664/38 24 878 Bauernbrot/Fleisch u. Wurst v. Schwein
- **Haidenbauer KG** 0676/314 18 32 Selchfleisch/Würstel/Brot bauerngeselchtes.at
- **Imkermeister Kahr** 0676/36 37 672 Honig/Bienenprodukte
- **Lämmerer Gabriele** 0677/611 844 21 Bauernbrot/Krapfen/Raunkerl/Eier
- **Gemüsebau Riedler** 0699/11 99 37 39 Obst/Gemüse u. Pflanzen nach Saison
- **Schwarzl Friedrich** 0664/44 21 209 Obst- und Gemüsebau Obst/Gemüse/Säfte/Schnaps/Honig

Dieses Service kann nur im Gemeindegebiet Liezen angeboten werden!

www.liezen.at



wurde zusätzliches Sicherheitspersonal eingesetzt.

Bestell- und Zustelldienst für Risikogruppen, Mindesteinkommensbezieher und Tafelkunden.

Für eine schnelle und unbürokratische Hilfe besonders gefährdeter Personen wurde ein Bestell- und Lieferservice für Lebensmittel über die Stadtgemeinde eingerichtet. Mit Beginn der Ausgangsbeschränkungen hat auch die Tafel Österreich ihr Angebot ausge-



setzt. Auch diese Lücke konnten wir mit dem Service der Stadt schließen. Diese Nahversorgung erfolgte über Nah & Frisch Weißenbach.

Das Aussetzen des Bauernmarktes war ein Thema, das viele intensiv beschäftigte. Der Krisenstab hat empfohlen, den Bauernmarkt so lange auszusetzen, bis auch die Regierung Lockerungen angekündigt hat.

Um den Direktvermarktern aber die Möglichkeit zu geben, ihre Kunden dennoch mit frischen und heimischen Produkten versorgen zu können, haben wir auch für den Bauernmarkt ein Bestell- und Lieferservice

organisiert. Es wurden wöchentlich bis zu 200 Bestellungen ausgeliefert. Unterstützt wurde die Stadtverwaltung hier von freiwilligen Helfern.

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle den Feuerteuflern Liezen sowie der neugegründeten Landjugend Pyhrn – Liezen – Weißenbach!

Altstoffsammelzentrum: Liezen verfügt nur im Ortsteil Weißenbach über ein klassi-





ches Altstoffsammelzentrum. Dieses wurde analog zu den Ausgangsbeschränkungen gesperrt. Im gesamten Stadtgebiet sind Entsorgungsinselfür Plastik, Papier/Karton und Glas verfügbar. Lediglich für Sperrmüll und Grünschnitt gibt es keine zusätzlichen Entsorgungsmöglichkeiten. Grundsätzlich steht allen Liezenerinnen und Liezenern der Abfallwirtschafts-

verband für diese Entsorgungen von Montag bis Freitag zur Verfügung.

Aber auch der AWV musste die Anlieferung für Privatkunden aussetzen, damit zu jeder Zeit die laufenden gewerblichen Entsorgungssysteme (Restmüll, Biomüll, Gelber Sack...) aufrechterhalten werden konnten. Gemeinsam mit dem AWV,

dem Städtischen Bauhof und dem Bürgerservice wurde als Überbrückungslösung eine Entsorgung von Sperrmüll, Altholz, Elektrokleingeräten und Grünschnitt auf dem Areal der Firma Musliu direkt gegenüber des Abfallwirtschaftsverbandes organisiert. Auch der AWV ist seit Mitte Mai wieder für Privatanlieferungen geöffnet.

■ Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben teils im Homeoffice und teils im Rathaus gearbeitet. Es wurden weiterhin alle wichtigen und wesentlichen Leistungen für Bürger angeboten. Auch der Städtische Bauhof war in der Zeit der Einschränkungen nicht untätig. So wurde etwa termingerecht die jährliche Frühjahrskehrung durchgeführt, oder der Blumenschmuck für diesen Sommer vorbereitet.

■ Die Städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen wurden

zwar ebenso zurückgefahren, jedoch gab es für alle, die Betreuung benötigen, zu jeder Zeit ein entsprechendes Angebot.

■ Die Parkraumüberwachung wurde ausgesetzt, und wie in anderen Städten bis 4. Mai nicht durchgeführt.

Zusammenhalt in der Krise:

Das gesamte Team der Stadtgemeinde Liezen über alle Abteilungen hinweg hat in der Krise sehr starken Zusammenhalt und Einsatz bewiesen.

Auch in der Bevölkerung war ein großer Zusammenhalt spürbar. Besonders hervorheben wollen wir an dieser Stelle Familie Härtel, die mit ihrem täglich um 18.00 Uhr stattfindenden Balkonkonzert für ein unglaubliches Gemeinschaftsgefühl gesorgt hat. Zur inoffiziellen Hymne „I am from



Fortsetzung auf Seite 8 →



Austria“ und dem Corona-Song „Gemeinsam“ haben Familie Härtel und Zuhörer mit entsprechendem Abstand rot-weiß-rote Flaggen geschwenkt.

Ein Ausblick auf die nächsten Wochen:

Die Eröffnung des Badesees Weißenbach war für Samstag, den 30. Mai geplant. Das Alpenbad Liezen sollte ab Samstag, den 6. Juni seine Badegäste

empfangen. Aufgrund der vorgegebenen Maßnahmen wird es für den heurigen Sommer keine Saisonkarten geben, da auch die Anzahl der Badegäste, die zeitgleich anwesend sein können, limitiert ist und somit ein Eintritt mit Saisonkarte nicht garantiert werden kann.

Für das Schwimmbad Liezen sind 220 Gäste zulässig, für den Badesees Weißenbach, aufgrund



der Größe des Geländes, 500 Personen.

Der Parteienverkehr im Rathaus wurde am Montag, den 18. Mai wieder aufgenommen.

Bitte tragen Sie bis 15. Juni einen Mund-Nasen-Schutz, halten Sie Abstand und vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Auch Schulen, Kinderbetreuungs- und die Bi-

bliothek Liezen sind wieder in vollem Einsatz.

Danke an die Stadtgemeinde, das Land und den Bund, die das System aufrechterhalten haben, auch wenn manche getroffenen Entscheidungen nicht immer auf Zustimmung gestoßen sind.

Danke an die Bevölkerung für das Durchhalten und die Disziplin!

Mahlzeit Liezen!

25% Genussrabatt am 12. Juni

Ein satter Rabatt wartet auf alle Gäste am Freitag, den 12. Juni 2020 in sechs Liezener Restaurants! Auf jede Tischrechnung sponsert Stadtmarketing & Tourismus Liezen 25% Genussrabatt in Form einer Liezener Gutscheinkarte.

Und so funktioniert es: Sie besuchen am Freitag, den 12. Juni 2020 eines der angeführten Restaurants. Mit Ihrer Tischrechnung kommen Sie anschließend ins Büro von Stadtmarketing & Tourismus Liezen (Liezen, Hauptplatz 5) und Sie erhalten einmalig eine Liezen Gutscheinkarte im Wert von 25% des Rechnungsbetrages, gültig in über 150 Liezener Betrieben.



**Nur am Freitag,
12. Juni 2020**



Ausseeerstraße 26
8940 Liezen
Tel. 0680/24 000 95



Hauptplatz 7
8940 Liezen
Tel. 0676/76 166 72



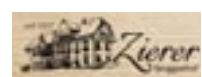
Niederfeldstraße 9
Starmovie • 8940 Liezen
Tel. 03612/22900



Ausseeerstraße 33
8940 Liezen
Tel. 03612 / 22605



Kulturhausplatz 1
8940 Liezen
Tel. 0664/46 691 00



Hirschriegelweg 20
8940 Liezen
www.gasthof-zierer.at

Infos und Abholung der Gutscheinkarten: Montag - Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr • Hauptplatz 5 • 8940 Liezen • Telefon: 03612 / 25 6 58 • www.stadtmarketing-liezen.at



Der Krisenstab der Stadtgemeinde Liezen

Im Herbst des Vorjahres wurde in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutzverband Steiermark ein Konzept zur Blackout-Vorsorge für die Stadtgemeinde Liezen ausgearbeitet. Ein Teil dieses Konzepts ist die Bildung eines Krisenstabes, der die Zuteilung und Abarbeitung anfallender Erfordernisse in einer Ausnahmesituation klar regelt.

Im März 2020 war eine Einsatzübung des Städtischen Krisenstabes vorgesehen, um anhand einer simulierten Krise die Funktionalität des Stabes

zu trainieren. Aus dieser geplanten Übung wurde leider ein realer Einsatz. Es gab bereits Ende Februar erste Zusammenkünfte, und

die Aufgaben der einzelnen Stäbe wurden nachgeschärft. Bei nahe täglich ist der Krisenstab zusammengekommen, um die Lage rund um die Corona-Pan-

demie regelmäßig neu zu evaluieren. Ab 16. März haben diese Besprechungen online als Video-Konferenzen stattgefunden.

Wie ist der Krisenstab aufgebaut?



Übergeordnete Instanz

**Bürgermeisterin
Roswitha Glashüttner**

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner fungiert als übergeordnete Instanz.

Sämtliche Entscheidungen des Stabes werden von ihr absegnet.



**Leiter Stabsarbeit
Stadtamtsdirektor
Mag. Peter Neuhold**

*Stellvertreter:
Markus Schauensteiner*

Stadtamtsdirektor Peter Neuhold koordiniert als Leiter der Stabsarbeit das gesamte Team und steht in permanentem Austausch mit der Bürgermeisterin und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Stab. Er ist gemeinsam mit der Bürgermeisterin auch das Bindeglied zu anderen Einsatzorganisationen und ihren Krisenstäben.



Beratende Organe

**Katastrophenschutzbeauftragter
Markus Schauensteiner**

Markus Schauensteiner ist Katastrophenschutzbeauftragter der Stadtgemeinde Liezen und neben seiner beratenden Tätigkeit im Stab gleichzeitig auch Stellvertretender Leiter der Stabsarbeit.

Brandrat Reinhold Binder übernimmt als Kommandant der Feuerwehr Liezen-Stadt eine wichtige beratende Rolle im Städtischen Krisenstab. Als Referatsleiter der Gebäudeverwaltung ist er darüber hinaus für die Betreuung aller Gebäude der Stadtgemeinde Liezen zuständig.

Brandrat Reinhold Binder
Stellvertreter: Reinhard Schachner

Betriebsarzt Dr. Christian Brückler



Zusätzlich ist **Dr. Christian Brückler** als Betriebsarzt der Stadtgemeinde Liezen, eine wichtige Stütze in medizinischen Fragen. Speziell im Zusammenhang mit den erforderlichen Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Parteienverkehrs war seine Expertise eine wichtige Zuarbeit für die Entscheidungsfindung im Stab.



**Astrid Steiner,
Amtsdirection**



**Marc Di Lena,
Amtsdirection**



**Nina Essenko,
Finanzverwaltung**

Stabssekretariat

Für unmittelbar notwendige Niederschriften und Protokolle, sowie eine exakte Terminverwaltung der Stabsarbeit ist ein funktionierendes Sekretariat essenziell.

Mit Marc Di Lena und seinen beiden Kolleginnen Astrid Steiner und Nina Essenko sind drei langjährige Mitarbeiter für diesen Bereich verantwortlich.



S1 – Personal Leiterin Bürgerservice Silvia Huber

Stellvertreterin:
Barbara Zauner

Als Leiterin des Bürgerservice hat Silvia Huber laufenden Überblick über das Personal.

Eine entsprechende Einteilung und Koordination der verfügbaren Kräfte wird von dieser Stabsfunktion koordiniert.



S2 – Lage Referatsleiter Baurecht & Raumordnung Herbert Waldeck

Stellvertreter: Manuel Siegl

Herbert Waldeck verfügt durch seine lange Zugehörigkeit zur Stadtgemeinde Liezen über ein unglaubliches Lagewissen der örtlichen Gegebenheiten. Seine Lageeinschätzung ist für viele Bereiche eine wichtige Ergänzung im Stab. Für das moderne Geoinformationssystem der Stadt Liezen sind er und seine unmittelbaren Mitarbeiter bestens ausgebildet, was für das Herbeiführen schneller Entscheidungen große Bedeutung hat.



S3 Einsatz

Leiterin Bauverwaltung, Dipl.-Ing.ⁱⁿ Rosa-Maria Sulzbacher Leiter Städtischer Bauhof, Ing. Gilbert Schattauer

Stellvertreter: Harald Hollinger

Eine weitere zentrale Rolle in einem Krisenstab ist der Stab „Einsatz“. DI Rosa Sulzbacher, als Leiterin der Bauverwaltung, sowie Ing. Gilbert Schattauer, er ist langjähriger Leiter des Städtischen Bauhofes, sind für diesen Bereich verantwortlich. Von hier aus wird die gesamte Logistik und Infrastruktur koordiniert. Beispiel der Corona-Krise: Aufbau der Bestell- und Lieferlogistik für das Lebensmittel-Bestellservice sowie die Auslieferung der Bestellungen des Bauernmarktes Liezen. Auch die Ausführung sämtlicher vorgeschriebener Abspermaßnahmen und Beschilderungen wurde in diesem Teil des Krisenstabs erledigt (z.B. Spiel- und Sportplätze, Badeeinrichtungen).



S4 Versorgung, Verwaltung, Verrechnung Leiter Finanzverwaltung Mag. Bernhard Steinberger

Stellvertreterin: Michaela Mayer

Als Leiter der Finanzverwaltung hat Magister Bernhard Steinberger diese Funktion inne.

Für sämtliche Maßnahmen, die finanzielle Aktivitäten zur Folge haben, ist es wichtig, einen Verantwortlichen mit dem entsprechenden Wissen über verfügbare budgetäre Mittel zu haben.



S5 Öffentlichkeitsarbeit Kommunikations- beauftragte Barbara Aigner

Stellvertreter: Marc Di Lena

Informationen, die unbedingt nach außen kommuniziert werden müssen, werden von dieser Stabsstelle aus vorbereitet und nach Freigabe durch die Stabsleitung und die übergeordnete Instanz veröffentlicht. Wichtig ist, sämtliche Kommunikationskanäle zu nutzen. So wurden in den letzten Wochen viele Informationen über soziale Netzwerke verbreitet, Bürgerinnen und Bürger über einen eigens eingerichteten



„Corona-Bereich“ auf der Website der Stadt informiert, aber auch klassische Briefe als Postwurfsendungen und Presseaussendungen versendet. Barbara Aigner ist als Kommunikationsbeauftragte der Stadt für diesen Stab zuständig.



S6 Kommunikation IT-Beauftragter Gerald Klammer

Stellvertreter: Oliver Zamberger

Eine funktionierende Kommunikations- und IT-Infrastruktur ist gerade im Falle einer Krise oder Katastrophe entscheidend. Verantwortlich für diesen Bereich ist mit Gerald Klammer ebenfalls ein langjähriger Mitarbeiter. Binnen kürzester Zeit konnten viele Arbeitsplätze auf das von der Regierung vorgegebene „Home-Office“ umgestellt werden. Auch die nötige Infrastruktur für die täglichen Video-Konferenzen wurde umgehend auf die Beine gestellt.

■ Das oberste Ziel des Stabes war es, die Grundversorgung in der Stadt zu jeder Zeit aufrecht zu erhalten.

Alle Entscheidungen der Stabsarbeit wurden mit Bedacht und in Abstimmung der jeweils gültigen Verordnungen und Empfehlungen der Bundesregierung getroffen.



Rathaus Liezen wieder für den Parteienverkehr geöffnet

Seit Montag, den 18. Mai 2020 ist das Rathaus Liezen wieder für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zugänglich. Für den Besuch in der Gemeinde gibt es ein paar wenige Punkte zu beachten.

- **Vereinbaren** Sie unbedingt vorab in der gewünschten Abteilung einen **Termin** (03612/22881).
- Das **BETRETEN** des Rathauses ist bis 15. Juni mit selbst mitgebrachtem **Mund-Nasen-Schutz** möglich.
- Benützen Sie die vor Ort verfügbare **Händedesinfektion**.
- Halten Sie sich an die vorgegebenen **Abstandsregeln**.

Bitte beachten Sie auch weiterhin die Möglichkeit, Amtswege digital zu erledigen. Auf unserer Website unter der Rubrik „Infos A – Z“ finden Sie Formulare, Anträge und weiterführende Informationen. Gerne stehen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch weiterhin für telefonische und schriftliche Anfragen zur Verfügung.

Im Rathaus sind Informationsschilder angebracht, die Sie über die entsprechenden Maßnahmen aufklären.

Die Parteienverkehrszeiten sind:

Montag – Freitag
8.00 – 12.00 Uhr
und zusätzlich Dienstag
14.00 – 16.00 Uhr

#GESUNDESLIEZEN

Verhaltensregeln „Corona“ für den Parteienverkehr im Stadtamt Liezen

Grundregeln für den Parteienverkehr:

1. Der Parteienverkehr in den Abteilungen ist vorläufig **nur nach Voranmeldung** unter ☎ 03612/22881 bzw. stadamt@liezen.at möglich.
2. Das **BETRETEN** des Rathauses ist somit **nur** nach vorangegangener **TERMINVEREINBARUNG** per Telefon oder E-Mail gestattet.
3. Der **ZUTRITT** zum Rathaus ist ausschließlich über den barrierefreien **EINGANG** am **RATHAUSPLATZ** zulässig. Der Vordereingang (Hauptstraße) bleibt von außen versperrt und dient den Parteien als Ausgang (Einbahnregelung).
4. Ein Verlassen des Rathauses über den Eingang am Rathausplatz ist daher grundsätzlich **nicht möglich**. Parteien, die den Ausgang auf die Hauptstraße nicht oder nicht ohne Hilfe benützen können, werden ersucht, sich an die Mitarbeiter des Bürgerservice zu wenden, von welchen entsprechende Hilfestellung geleistet wird.
5. Die Parteien werden **ausnahmslos** im Erdgeschoß in Empfang genommen. Hierzu werden die Parteien ersucht, unmittelbar vor ihrem Eintreffen im Rathaus mit jenem Mitarbeiter/jener Mitarbeiterin, mit welchem/welcher ein Termin vereinbart wurde, telefonisch Kontakt aufzunehmen. Sollte dies der Partei nicht möglich sein, besteht die Möglichkeit einer Anmeldung im Bürgerservice, wobei darauf hingewiesen wird, dass es in diesem Fall zu längeren Wartezeiten kommen kann.
6. Um nach Ende eines Termins von den oberen Geschoßen wieder ins Erdgeschoß zu gelangen, steht den **Parteien ausschließlich der Aufzug** zur Verfügung, zumal das Stiegenhaus für Parteien derzeit gesperrt ist.
7. Der Zutritt zum Empfangsbereich des Bürgerservice zum Zwecke der Anmeldung oder zum Verlassen des Rathauses über den Ausgang auf die Hauptstraße ist für die Parteien **nur einzeln und nach Aufforderung** möglich.
8. Für die Parteien ist das Tragen eines **MUND-NASEN-SCHUTZES** für die gesamte Dauer des Aufenthaltes im Rathaus **verpflichtend**.

Die Bürgermeisterin

Roswitha Glashüttner

Der Stadtdirektor

Mag. Peter Neuhold

Liezen, 15.05.2020



Bitte vereinbaren Sie auch weiterhin vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin.



Tragen Sie im Rathaus bis 15. Juni einen Mund-Nasen-Schutz und verwenden Sie die in jedem Stockwerk verfügbare Händedesinfektion.



Beachten Sie, dass das Eintreten nur einzeln und nach Aufforderung durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter möglich ist.



Achten Sie darauf, den vorgegebenen Hygieneabstand einzuhalten.



Der Eingang ins Rathaus erfolgt über den Zugang auf dem Rathausplatz, während der Ausgang über die Türe Richtung Hauptstraße geregelt ist – also im Einbahn-System. So sollen direkte Kontakte zu anderen Bürgerinnen und Bürgern im Amt minimiert werden.



Wie ist die Stadtgemeinde Liezen personell strukturiert?

Gerade in außergewöhnlichen Zeiten, wie wir sie seit vielen Wochen erleben, wird klar, welche wichtigen Funktionen durch die Gemeinden geregelt sind. Vielen Menschen sind das breite Leistungsspektrum und die damit verbundenen Ausgaben oft nicht bewusst. Daher beginnen wir ab dieser Ausgabe, den „Wirtschaftsbetrieb“ Stadtgemeinde Liezen vorzustellen.

Der erste Informationsblock gibt einen Überblick zur personellen Struktur der gesamten Stadtgemeinde Liezen: Insgesamt sind in der Stadtgemeinde Liezen 164 Dienstnehmerinnen und Dienst-

nehmer beschäftigt. Dies teilt sich in 81 Vollzeit- und 83 Teilzeitkräfte auf. Anhand der Grafik sehen Sie, aus welchen Abteilungen und Dienststellen sich die Gemeinde zusammensetzt:

Stadtgemeinde Liezen

164 aktive Mitarbeiter
81 Vollzeit | 83 Teilzeit



Rathaus 27 Mitarbeiter	Städtischer Bauhof 38 Mitarbeiter	Gebäudeverwaltung 36 Mitarbeiter	Kinderbetreuung 40 Mitarbeiter	Musik & Kultur 22 Mitarbeiter
Amtsdirektion & Kommunikation	Elektro		Heilpäd. Kindergarten	Bibliothek
Bauverwaltung	Gärtnerei		Kindergarten Liezen	Musikschule
Bürgerservice	Kanal		Kindergarten Weißenbach	Stadtarchiv
Finanzverwaltung & IT	Kläranlage		Sprachförderung Kindergärten	
	Sekretariat		Nachmittagsbetreuung VS	
	Wasserwerk		Pflege & Hilfspersonal ASO	
	Wirtschaftshof			

■ Rathaus

27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 20 in Vollzeit- und 7 in Teilzeitbeschäftigung. Diese Mitarbeiter teilen sich in folgende Abteilungen auf:

Amtsdirektion & Kommunikation & Marketing:

Leitung: Stadtamtsdirektor Mag. Peter Neuhold

8 Mitarbeiter: 5 Vollzeit, 2 Teilzeit sowie 1 Mitarbeiter als geringfügig Beschäftigter für Postzustellungen

Finanzverwaltung:

Abteilungsleiter: Mag. Bernhard Steinberger – 10 Mitarbeiter: 6 Vollzeit, 4 Teilzeit

Bauverwaltung:

Abteilungsleiterin: DI Rosa Sulzbacher

Referatsleiter Baurecht & Raumordnung: Herbert Waldeck
5 Mitarbeiter Vollzeit

Referatsleiter Gebäudeverwaltung: Reinhold Binder

36 Mitarbeiter, davon 7 Arbeiter in Vollzeitbeschäftigung, 28 Reinigungskräfte in Teilzeitbeschäftigung und 1 Saisonarbeiter in Vollzeitbeschäftigung

Bürgerservice:

Abteilungsleiterin: Silvia Huber – 4 Mitarbeiter Vollzeit

■ Städtischer Bauhof

Abteilungsleiter: Ing. Gilbert Schattauer – 38 Mitarbeiter, davon 32 in Vollzeit- und 4 in Teilzeitbeschäftigung sowie 2 Saisonarbeiter in Vollzeitbeschäftigung.

Diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter teilen sich in folgende Bereiche auf:

Wirtschaftshof: 16 Vollzeit, 1 Saisonarbeiter Vollzeit, Sekretariat: 2 Teilzeit
Gärtnerei: 6 Vollzeit, 1 Teilzeit, 1 Saisonarbeiter Vollzeit, Wasserwerk: 3 Vollzeit
Kläranlage: 2 Vollzeit, Elektro: 1 Vollzeit, 1 Teilzeit, Kanal: 4 Vollzeit

■ Musikschule

Direktorin: Mag.^a Susanne Greimel – 17 Musiklehrerinnen und Musiklehrer, davon 5 in Vollzeit- und 12 in Teilzeitbeschäftigung

■ Stadtarchiv

Ehrenamtlicher Leiter: Stadtamtsdirektor i.R. Karl Hödl

1 Mitarbeiterin (Sekretariat) in Vollzeitbeschäftigung

■ Öffentliche Bücherei – Bibliothek Liezen

Leiterin: Andrea Heinrich MAS – 5 Mitarbeiterinnen in Teilzeitbeschäftigung

■ Kindergarten Liezen

Leiterin: Gabriele Reisenhofer – 8 Mitarbeiterinnen, davon 5 Kindergartenpädagoginnen in Vollzeit- sowie 3 Kinderbetreuerinnen in Teilzeitbeschäftigung

■ Kindergarten Weißenbach

Leiterin: Tanja Schuen – 4 Mitarbeiterinnen, davon 2 Kindergartenpädagoginnen in Vollzeit- sowie 2 Kinderbetreuerinnen in Teilzeitbeschäftigung

■ Heilpädagogischer Kindergarten

Leiterin: Susanne Oberreiner

17 Mitarbeiter, davon 5 in Vollzeit- und 12 in Teilzeitbeschäftigung

4 Sonderkindergartenpädagoginnen in Vollzeitbeschäftigung

4 Sonderkindergartenpädagoginnen in Teilzeitbeschäftigung

1 Kindergartenpädagogin in Vollzeitbeschäftigung

1 Kinderbetreuerin in Teilzeitbeschäftigung

3 Psychologinnen in Teilzeitbeschäftigung

2 Physiotherapeuten in Teilzeitbeschäftigung

2 Ergotherapeutinnen in Teilzeitbeschäftigung

■ Sprachförderkräfte:

2 Kindergartenpädagoginnen (eine Vollzeit, eine Teilzeit), die in den 3 Kindergärten der Stadtgemeinde Liezen als Sprachförderkräfte eingesetzt werden.

■ Pflege- und Hilfspersonal an der ASO Liezen:

7 Mitarbeiterinnen in Teilzeitbeschäftigung

■ Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Liezen:

2 Mitarbeiterinnen in Teilzeitbeschäftigung



Projektleiter #Zukunft(s).Raum.Innenstadt
1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer, MSc



© Thomas Sattler

Gerhard Schütter, Jakob Kabas, Ursula Lackner, Roswitha Glashüttner und Stefan Wasmer (v.l.n.r.) auf dem Grundstück des geplanten Tageszentrums.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

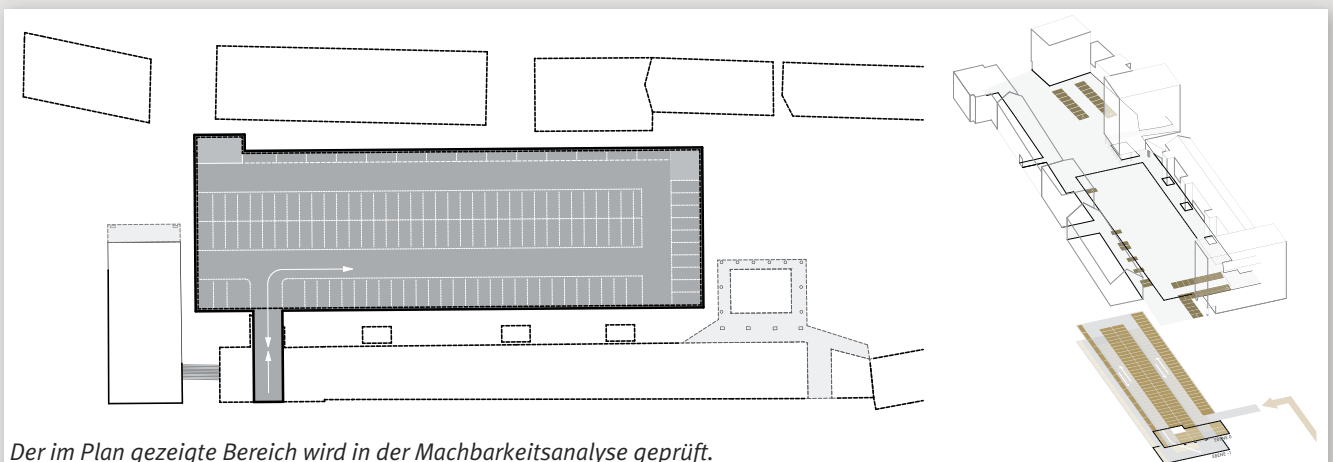
#Zukunft(s).Raum.Innenstadt Virus trifft Innenstadtgestaltung

Durch die Corona-Pandemie werden auch Gemeinden in den nächsten Jahren in schwierige finanzielle Situationen gebracht. Aktuell etwa können investive Vorhaben, für die es noch keine entsprechenden Beschlüsse gibt, nicht weiter projektiert werden. Im vergangenen Jahr haben wir sehr ambitionierte Pläne zur Umgestaltung unseres Hauptplatzes und einen 55 Punkte umfassenden Masterplan zur Innenstadtgestaltung präsentiert. Derzeit können wir noch keine seriöse Aussicht geben, wann und in

welcher Form all diese Vorhaben in Umsetzung bzw. Detailplanung gehen können. Eines ist klar: Das Projekt **#Zukunft(s).Raum.Innenstadt** hat aktuell mehr denn je Brisanz. Daher werden wir dort, wo es möglich ist, die Projektziele auch jetzt weiterverfolgen. Anfang März, bevor die Corona-Pandemie mit all ihren Konsequenzen auch unser Land erreicht hat, wurde der Beschluss für eine vertiefte Machbarkeitsstudie für die „Tiefgarage Hauptplatz“ im Stadtrat gefasst und diese auch beauftragt. In

den nächsten Wochen starten wir gemeinsam mit dem Architekten-Team und Verkehrsplanern diese Analyse. Am Ende werden genaue Grundrisse samt Definition möglicher Ein- und Ausgänge, Zu- und Abfahrt und die Verbindung zu den bestehenden Verkehrsachsen feststehen. Es wird auch ein geotechnisches Gutachten erstellt und statische Prüfungen erfolgen ebenso. Die Machbarkeitsanalyse ist die seriöse Basis für weitere Entscheidungen, ermöglicht eine Ableitung des detaillierten Bauzeitplanes und ist

auch eine wichtige Grundlage für einen Finanzierungsplan. Wir werden Sie auch weiterhin in unseren Medien über die nächsten Schritte und Ergebnisse des Innenstadt-Projektes informieren. Apropos Projekte Masterplan: Ein weiterer Punkt des Masterplans ist bereits in Umsetzung gegangen. Eine brachliegenden Grünfläche hinter der Wirtschaftskammer, in der Alten Gasse, findet mit dem Bau eines Tageszentrums für Senioren eine neue Bestimmung. Das Förderansuchen für die Errichtung wurde mittlerweile bewilligt.



Der im Plan gezeigte Bereich wird in der Machbarkeitsanalyse geprüft.



Die Gemeinderatswahlen werden am 28. Juni fortgesetzt

Der neue Wahltermin für die Gemeinderatswahl wurde für Sonntag, den 28. Juni 2020 fixiert. Für den neuen Wahltag bleibt der ursprüngliche Stichtag des Wählerverzeichnisses bestehen.

Alle wahlberechtigten Personen in Liezen, die noch nicht gewählt haben bzw. noch keine Wahlkarte beantragt haben, erhalten in der Zeit von voraussichtlich 11. bis 18. Juni 2020 per Post eine „Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2020“.

Info für Wähler mit Wahlkarte:

Jene Stimmen, die bereits mittels Wahlkarte abgegeben wurden, sowie bereits beantragte Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit!

Wer kann einen Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte stellen?

1. Personen, die noch überhaupt keinen Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte eingebracht haben.
2. Personen, denen keine Wahlkarte ausgestellt wurde, weil
 - a) der ursprüngliche Antrag mangelhaft war (z.B. Fehlen des Grundes für die Ausstellung) oder
 - b) der Antrag verspätet (nach dem 20. März 2020, 24.00 Uhr) eingebracht wurde.

Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde NICHT ausgefolgt werden.

Dies gilt auch für solche Wahlkarten, die durch die Wählerin oder den Wähler selbst vernichtet wurden oder auf dem Postweg verloren gegangen sind!

Wahlkarten können seit Freitag, den 15. Mai 2020 wieder beantragt werden.

Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten sind sohin ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung bis spätestens 24. Juni 2020 schriftlich (www.wahlkartenantrag.at) oder per E-Mail an Stadtamt@liezen.at) oder mündlich bis spätestens 26. Juni 2020, 12.00 Uhr, bei der Gemeinde zu stellen.

Die Wahllokale sind am Wahltag von 7.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Denken Sie auch über die Möglichkeit ihrer Stimmabgabe mittels Briefwahl nach.

Hygieneleitfaden

Unsere Wahllokale sind nach den geltenden COVID-19-Richtlinien und -Empfehlungen am Wahltag für ein sicheres Wählen vorbereitet.

Bitte bringen Sie Ihren eigenen Mund-Nasen-Schutz und auch einen Kugelschreiber mit.

Vor Ort werden Sie über Ausgänge informiert.

Sprengel-Nr.: Bezeichnung: Wahllokal:



1
2

Liezen – Zentrum
Liezen – Süd

Neue Mittelschule
Neue Mittelschule



3

Liezen – Renner-Ring

Bundesschulzentrum
Liezen



4

Oberdorf Nord

Liezenerhof

- Weitere Informationen zur Auflage des Wählerverzeichnisses, Beantragung einer Wahlkarte und zum Wahltag selbst entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

www.liezen.at



Sprengel-Nr.: Bezeichnung: Wahllokal:



5

Pyhrn

Gasthof Arracher



6

Liezen – Grafenegg

Übungskindergarten



7

Oberdorf West

Österreichische
Gesundheitskasse
(vormalig GKK)



8

Ortsteil
Weißenbach

Volksschule
Weißenbach

„Digitales Unterschreiben“ mit der HANDY-SIGNATUR

Im Zeitraum vom 22. bis 29. Juni 2020 kann auf den Gemeindeämtern für fünf Volksbegehren („Asyl europagerecht umsetzen“, „Smoke JA“, „Smoke NEIN“, „EURATOM-Ausstieg Österreichs“, „Klimavolksbegehren“) unterschrieben werden.

Viele werden sich jetzt fragen, wie das in Zeiten wie diesen möglich sein wird?

Die letzten Wochen haben uns gezeigt, dass vieles online erledigt werden kann. Noch rascher und unkomplizierter geht es mit einer Handy-Signatur, welche ein völlig kontaktloses und bequemes Unterschreiben definierter Amtswege von zu Hause aus ermöglicht.

Was ist die „Handy-Signatur“?

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist damit Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.

Eine Aktivierung und die Verwendung der Handy-Signatur sind vollkommen kostenlos. Sie erlaubt Ihnen einen komfortablen Einstieg in zahlreiche Internetdienste von Verwaltung und Wirtschaft:

- Amtswege online erledigen (z.B. An-/Ab- und Ummeldungen von Wohnsitzen)
- PDF-Dateien signieren
- Amtspost elektronisch verwalten
- Unterstützungserklärungen für Volksbegehren unterschreiben
- Volksbegehren online unterschreiben
- Finanzonline, Pensionskonto, Gesundheitskasse
- E-Banking
- Verschlüsselung von E-Mails und Dateien
- und vieles mehr ...

Wie kann die Handysignatur aktiviert werden?

Diese kann bei der Stadtgemeinde Liezen (Bürgerservice) – nach Terminvereinbarung – kostenlos und vor Ort umgehend aktiviert werden.

- Für Fragen zur Handy-Signatur erreichen Sie uns auch unter:

+43 3612 22881 bzw.
stadtamt@liezen.at



Finanzreferent
Albert Krug



Zusammenhalt in anspruchsvollen Zeiten

Diese Krise geht auch an den Finanzen der Stadtgemeinde Liezen nicht spurlos vorüber.

Die Einnahmen der Bundesertragsanteile und der Kommunalsteuer sollen um rund 8 % auf das gesamte Haushaltsjahr sinken.

Für die Stadtgemeinde Liezen bedeutet das, dass der Sparstift angesetzt werden muss.

Für mich als Finanzreferent ist es aber wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger so gut wie keine Veränderungen wahrnehmen müssen.

Wichtig ist mir in diesem Zusammenhang, dass die Vorgaben des Landes Steiermark eingehalten werden.

Diese zwingen uns, nur noch notwendige Vorhaben durchzuführen.

Das heißt für uns, dass wir alle geplanten Vorhaben, die noch nicht in Ausarbeitung sind, auch nicht durchführen dürfen.

Wichtig ist außerdem, dass jeder Budgetverantwortliche sich Investitionen sehr gut überlegt und eventuell auch aussetzt.

Nur so ist es möglich, eine positive Bilanz zu erreichen.

Auch über den Rechnungsabschluss 2019 darf ich berichten. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, eine allgemeine Rücklage zu bilden.

Diese wird für das Krisenjahr 2020 zur Verfügung stehen.

Die Rücklagen konnten von € 3.758.047,39 auf € 4.440.268,21 erhöht werden.

Der Soll-Überschuss im Jahr 2019 beträgt € 445.855,42.

Die Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben betragen ca. € 28 Millionen.

Die außerordentlichen Vorhaben betragen im Jahr 2019 ca. € 3,1 Millionen.

■ Diese Vorhaben waren unter anderem:

Volksschule Liezen, Tafeln	€ 9.738,10
Poly Rottenmann, Schulbeitrag Werkraum	€ 12.361,50
Kindergarten Liezen, neuer Spielplatz	€ 19.438,72
Zauberteppich am Skilift Weißenbach	€ 93.264,07
Straßenbau	€ 1.393.986,14
Wildbachverbau, Rückhaltebecken Weißenbach	€ 60.824,69
Eisenbahnkreuzungen	€ 147.806,99
Innenstadtbelebung	€ 213.502,63
Straßenbeleuchtung	€ 114.883,76
Friedhof, Urnenwand u. Friedhofsmauer	€ 71.325,26
Fahrzeuge Bauhof	€ 238.903,42
Alpenbad Liezen	€ 38.461,37
Grundstücke	€ 161.794,71
Wasser u. Kanalsanierungen	€ 461.175,74

Auch einen kleinen Überblick über unseren Schuldenstand darf ich geben:

Dieser hat sich seit dem Jahr 2016 von € 10.767.398,69 auf € 10.249.134,05, also um € 518.264,64 reduziert.

Zum Glück ist der Rechnungsabschluss mit Rücklagenerhö-

hung, gutem Sollüberschuss und Reduzierung unserer Darlehen sehr positiv. Nur so können wir gemeinsam das schwierige Jahr 2020 schaffen.

Alles Gute!

Ihr
Albert Krug

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin eröffnet seine Ordination

Mag. Dr. Daniel Baumschlager eröffnet im Ärztezentrum im ehemaligen Pyhrnpark seine Ordination für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.

Im Leistungszentrum enthalten ist Hilfe bei Depressionen, Ängsten, Überforderung im Beruf und belastenden Lebensereignissen, Demenz, Schizophrenie, Schlafstörungen und mehr.

■ **Ab sofort erreichbar unter 03612/90 316**

Rathausplatz 2 (Ärztezentrum)

■ **Ordinationszeiten:**

Montag, Mittwoch: 12.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag: 9.00 bis 15.00 Uhr,

Donnerstag: 9.00 bis 14.00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten



Informationen zu Mag. Dr. Daniel Baumschlager sind auch unter www.ordination-baumschlager.at zu finden.



Aktuelles aus dem Wirtschaftspark Liezen: HAK Liezen eröffnet ein Projektbüro im Wirtschaftspark

Die vierten Klassen des Schwerpunkts Entrepreneurship der Handelsakademie Liezen besuchten mit rund 60 Jugendlichen und ihren Lehrkräften den Wirtschaftspark Liezen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde ein kreatives Projektbüro im Wirtschaftspark zur freien Verwendung für Junior-Companies und Projektgruppen an die HAK Liezen übergeben.



Mag. Michael Fröhlich, Mag. Thomas Pflieger, Mag. Angelika Fuchs, Direktor MMag. Wolfgang Lechner und Markus Schauensteiner überreichen zwei Schülerinnen symbolisch einen Schlüssel für das neue Projektbüro.

Nach der Begrüßung durch Geschäftsführer Markus Schauensteiner präsentierte Projektleiter Michael Fröhlich den Wirtschaftspark und seine Initiativen. Danach gab der Liezener Unternehmer Michael Fasching einen Einblick in die neuesten Möglichkeiten im Bereich 3D-Animation, Filmproduktion und Multimedia-Präsentation.

Anschließend besuchten die

Schülerinnen in Kleingruppen die Firmen BootDoc und Heli Pro Helicopterservice im Wirtschaftspark und konnten sich vor Ort ein Bild des neuen Projektbüros machen. Ziel dieser Kooperation ist es, jungen Menschen den Einblick in den unternehmerischen Alltag zu ermöglichen und vielleicht den einen oder die andere Gründerin von morgen schon heute zu begeistern.

■ Kontakt und weitere Infos:

Gründerzentrum Liezen – Wirtschaftspark GmbH, Wirtschaftspark A, 8940 Liezen, Tel. 03612/30 006, E-Mail: wirtschaftspark@liezen.at
Weitere Informationen finden Sie unter www.wirtschaftspark-liezen.at und www.facebook.com/wirtschaftsparkliezen

Finanzämter sind wieder für den Parteienverkehr geöffnet

Die Infocenter der österreichischen Finanzämter sind seit 18. Mai 2020 wieder für den Kundenverkehr geöffnet.

Grundsätzlich lassen sich die meisten Anliegen der Kundinnen und Kunden ohnehin ortsunabhängig, schnell und unkompliziert telefonisch oder

online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, wird er-sucht, im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:



Persönliche Gespräche ohne Terminvereinbarung sind im Finanzamt Liezen derzeit nicht möglich.

- Online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
- telefonisch unter **050 233 700** (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Durch die Terminbuchung kann der Kundenverkehr im Infocenter besser geplant und über den Tag verteilt werden.

Dadurch können der Mindestabstand zu jeder Zeit gewährleistet und die Ansteckungsgefahr massiv reduziert werden.

- **Selbstbedienungsbereich geöffnet:** Wollen Sie nur ein Formular abholen oder abgeben, benötigen Sie keinen Termin.
- **Finanzonline.at:** Erledigen Sie Amtswege bequem online von jedem Internetzugang. Bei Fragen helfen wir unter 050 233 790 (Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr)
- **Formulare, Broschüren oder Ratgeber:** Bitte unter bmf.gv.at/online-bestellung anfordern
- **Bei steuerlichen Fragen:** Wenden Sie sich an die Nummer 050 233 233 (Mo. – Do., 7.30 – 15.30 Uhr, Fr., 7.30 – 12.00 Uhr)
- **Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen während der Corona-Krise:** Unsere Corona-Hotline antwortet unter 050 233 770 (Mo. – Do., 7.30 – 15.30 Uhr, Fr., 7.30 – 12.00 Uhr)



Bau- und
Raumordnungsreferent
Herbert Waldeck

Werte Liezenerinnen und Liezener!

In der letzten Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten vom März 2020 habe ich die Abhaltung der Bauverhandlung für April dieses Jahres angekündigt. Diese Verhandlung für die Errichtung eines Physikalischen Ambulatoriums durch die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) als Nachfolgeeinrichtung der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse (GKK) am ehemaligen Standort des Kaufhauses Kastner + Öhler am Bahnhofweg und für die Errichtung von zwei darüber liegenden Wohnhäusern hat aufgrund der mit Anfang März aufgetretenen Corona-Pandemie nunmehr mit einigen Wochen Verzögerung am 28. Mai stattgefunden. Aufgrund der in weiterer Folge ermöglichten Erleichterungen wurde daraufhin der schnellst-

Bauverhandlung für ÖGK-Ambulatorium mit Wohnhäusern wurde Ende Mai durchgeführt



Mithilfe moderner Präsentationsmöglichkeiten wurde die Bauverhandlung im großen Kulturhaussaal unter Einhaltung strenger Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen abgehalten.

mögliche Termin für den 28. Mai festgelegt, wobei dieser unter strengsten Sicherheits- und Schutzvorkehrungen im großen Saal des Liezener Kulturhauses abgehalten wurde. Nur in einer Einrichtung wie dem großen Kulturhaussaal hat für mich als verantwortlicher Verhandlungsleiter die Möglichkeit bestanden, für alle am Bauverfahren Beteiligten einen geordneten und auch entspre-

maßnahmen wie unter anderem penible Desinfektionsmaßnahmen und das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasenschutzes für die damit befassten Rathausbediensteten sowie für die interessierten Nachbarn. Aktuell werden von meiner Seite die vor und bei der Bauverhandlung eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen gesichtet und geprüft, um in weiterer Folge an die Erstellung des Baubewilligungsbescheides zu schreiten. Sollte diese Baubewilligung nach Ablauf der Einspruchsfrist in



Die Planeinsichtnahme im Sitzungssaal des Rathauses erfolgte unter Einhaltung der erforderlichen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.



Das neue Physikalische Ambulatorium wird am Standort des ehemaligen Kaster+Öhler-Kaufhauses an der Fußgängerzone am Bahnhofweg entstehen.

chend gesicherten Verhandlungsablauf zu gewährleisten. Und auch die Vorbereitungen für diese Bauverhandlung waren außergewöhnlich: So wurde die Einsichtnahme in die Planunterlagen für die Nachbarn im eigens umgebauten Sitzungssaal des Rathauses durchgeführt – natürlich ebenfalls unter strengen Schutz- und Sicherheits-

Rechtskraft erwachsen, kann mit dem Beginn der Bauarbeiten für das neue Ambulatorium und die darüber liegenden Wohnungen allenfalls noch in diesem Sommer gerechnet werden.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Gemeinderat
Herbert Waldeck



Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt:

Baustart für das Jungfamilien-Wohnhaus in der Ausseer Straße



Nach dem im Winter erfolgten Abbruch des ehemaligen Städtischen Bauhofes in der Ausseer Straße 50 wurde im April mit den Bauarbeiten für die Neuerrichtung von zwei Jungfamilien-Wohnhäusern mit Parkplätzen sowie mit Nebengebäuden für die Abfallsammlung und für Abstellmöglichkeiten begonnen (siehe Computergrafik oben). Die Übergabe der insgesamt 16 Wohnungen ist für den Sommer 2021 vorgesehen.

ENNSTAL

Bauen. Wohnen. Vertrauen.



JETZT BEI
Google Play

Laden im
App Store



Hier ist EMMA!

Die hilfreiche Wohn-App für Kunden der Wohnbaugruppe

- 🏠 Alle Ansprechpartner und wichtigen Dokumente deiner Immobilie auf einen Blick
- 🔧 Melde Schäden einfach und schnell über die App und profitiere von der direkten Weiterleitung an die zuständige Stelle
- 🗨️ Nimm Kontakt zu deinen Nachbarn auf über die Community-Funktion
- 🕒 Erhalte umgehend die nächsten Abfahrtszeiten von Bus, Bahn und Bim

Ein Unternehmen der **wohnbaugruppe.at**

Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt:

Baufortschritt beim zweiten Bauabschnitt „Dumba-Park“



Mit Fertigstellung des Rohbaus für die zweigeschoßige Tiefgarage wurde kürzlich mit den Bauarbeiten des darüber liegenden zweiten Bauabschnittes für das Geschäfts- und Wohnhaus „Dumba-Park“ begonnen. Die Gesamtfertigstellung für dieses innerstädtische Großprojekt mit dann insgesamt 60 Wohnungen und mit Geschäfts- und Büroflächen sowie der Polizeiinspektion Liezen ist für das Frühjahr 2022 geplant.

Neue Wohnungen „Sonnenhang“ oberhalb Schwimmbad



Auf dem Grundstück oberhalb des Alpenbades wird auf Höhe des Hochbehälters „Brunnfeld“ voraussichtlich noch dieses Jahr mit dem Bau von drei reihenhausartigen Wohnhäusern mit insgesamt neun so genannten Maisonetten-Wohnungen mit ca. 77, 95 und 110 m² begonnen (siehe Computergrafik unteres Bild). Die Bauverhandlung könnte noch im Sommer dieses Jahres stattfinden.



Dr. Secklehner Rechtsanwalts KG
Verteidiger in Strafsachen

Liezen | Windischgarsten

www.advoc.at

Kanzleisitz:

Pyhrnstraße 1
8940 Liezen

Telefon: 03612/22219-0

Telefax: 03612/22219-18

E-Mail: office@advoc.at

Sprechstelle:

Rosenauerweg 16

4580 Windischgarsten

Schwerpunkte:

Verkehrs- und
Schadenersatzrecht

Vertragsrecht

Wirtschaftsrecht

gewerblicher Rechtsschutz

Familienrecht

Arbeitsrecht

Jagd- und Sportrecht

Erbrecht

Insolvenzrecht

Strafrecht

Exekutionsrecht



Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt:

Um- und Ausbau beim Haus Admonter Straße 2



Wie bereits in den März-Stadtnachrichten angekündigt, wurde Anfang Mai mit den Um- und Ausbauarbeiten beim ehemaligen Gasthaus Roithner, Admonter Straße 2, begonnen. Der ostseitige Dachstuhl wurde zur Gänze abgetragen (siehe linkes Bild). An dessen Stelle wurde ein zusätzliches Geschöß mit einem Pultdach gesetzt, gleichzeitig wird das restliche Gebäude einer Generalsanierung unterzogen.

Neues Hotel an der Gesäusestraße eröffnet Mitte Juni



Das neue 126-Betten-Hotel an der Gesäusestraße wird Mitte Juni eröffnen. Gleichzeitig werden auch die dem Hotel angeschlossenen, jedoch von eigenständigen Unternehmern betriebenen Gastronomiebetriebe eröffnet. Die Zimmerbuchung kann telefonisch, online oder am Check-In-Terminal vor Ort, jeweils unabhängig von Rezeptionszeiten, erfolgen.

Möbelhaus an der Gesäusestraße erweitert seine Lagerflächen



Erfreuliche Investitionen trotz Krisenzeiten: Das Möbelhaus an der Gesäusestraße wird seine Lagerkapazitäten durch die Errichtung eines großzügigen Zubaus erweitern. Dieser wird auf dem noch unbebauten Grundstück im direkten östlichen Anschluss an den bestehenden Komplex entstehen. Nach der gesetzlich verordneten Pause aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Bauverhandlung Ende Mai stattfinden.

**IHR
BAUTRÄGER
AUS DEM
MONDSEELAND.**



DIREKT ZUM WOHNTRAUM

VERTRIEBSPARTNER



AKON REAL ESTATE GMBH

+43 (0) 3612 22 977

office@akon-immobilien.at

Baubeginn für das Wohnbauprojekt an der Admonter Straße



Mitte Februar dieses Jahres, also noch ein paar Wochen vor der Ausgangs- und Kontaktsperre infolge der Corona-Pandemie, konnte die Bauverhandlung für dieses Wohnbauprojekt durchgeführt werden. Das Baugenehmigungsverfahren ist positiv verlaufen, sodass laut den Projektbetreibern demnächst mit den Bauarbeiten für die Errichtung von 44 Wohnungen begonnen werden soll.

Sanierung der Wanderwege in vollem Gange

Der Städtische Bauhof ist seit längerem damit beschäftigt, die Wanderwege unserer Stadt wieder zu sanieren. Schäden aus den beiden vorangegangenen Wintermonaten und Schäden, die durch Holzarbeiten passiert sind, werden nun behoben.

Im Bild ein aktuell saniertes Teilstück des Grabensteiges auf dem Weg zum Schlagerbauer.



Inbetriebnahme der neuen Kehrmaschine erfolgt

Während die Corona-Pandemie auch Teile unserer städtischen Arbeit unmöglich gemacht hat, wurde vom Städtischen Bauhof eine neue Kehrmaschine in Betrieb genommen. So konnte die heurige Frühjahrskehrung schon mit dem neuen Fahrzeug durchgeführt werden.

Ende März wurde die neue Kehrmaschine trotz der Einschränkungen termingerecht geliefert.



Teilstück der Nikolaus-Dumba-Straße generalsaniert

Im Mai konnte die Generalsanierung des Teilstücks Nikolaus-Dumba-Straße von der Einfahrt der Döllacher Straße bis zur Bauernkammer abgeschlossen werden.

Dieses Vorhaben war bereits im Vorjahr budgetiert und somit trotz der finanziellen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie möglich.



Generalsanierung Getreidestraße beschlossen

In der Sitzung des Stadtrates vom 2. Juni 2020 wurde die Generalsanierung der Getreidestraße beschlossen.

In diesem Zug wird auch die Wasserleitung komplett erneuert. Die Bauarbeiten werden noch in diesem Jahr stattfinden. Der genaue Bauzeitplan ist derzeit in Ausarbeitung. Über Verkehrsbehinderungen werden Anrainer persönlich informiert.

Bestattung **Haider**

Bestattung Haider GmbH | Schönaustraße 2 | A-8940 Liezen
Tel.: +43 (0)3612/22130 | www.bestattung-haider.at

Kulturreferentin
Andrea Heinrich, MAS



Geschätzte Kulturfreunde!

Ich schreibe diese Zeilen mit gemischten Gefühlen: Einerseits bin ich traurig, dass wir unsere vielen wunderbaren Veranstaltungen, die wir für das heurige Frühjahr auf dem Spielplan hatten, absagen oder verschieben mussten, und vor allem auch, dass die heurige Sommerbühne, auf die sich viele hundert Liezenerinnen und Liezener schon lange gefreut haben, nicht stattfinden kann. Die Veranstaltergemeinschaft hatte ein tolles Programm vorbereitet, und wir versuchen, die Konzerte und Events, die für heuer geplant waren, bei der Sommerbühne 2021 zu rea-

lisieren. Auch die Fahrten auf die Kasemattenbühne in Graz, wo unsere großartige Stadtmusikkapelle gespielt hätte, sowie zu den Seefestspielen nach Mörbisch sind abgesagt. Andererseits bin ich auch zuversichtlich, dass die gegen die Ausbreitung des Corona-Virus gesetzten Maßnahmen Wirkung zeigen, und voller Vorfreude auf die kommende Saison: So wird für den Herbst bereits eifrig geplant und organisiert, und ich hoffe, dass sich die gesundheitliche Situation weiter so entwickelt, dass diese Veranstaltungen auch tatsächlich stattfinden können. Nicht

nur im Kulturhaus werden etliche Konzerte, Kabarets und sonstige Veranstaltungen stattfinden, auch dem Verein cult.events im Alten Kino in der Ausseer Straße ist es gelungen, beinahe alle Veranstaltungen in den Herbst zu verlegen. Besuchen Sie diese Veranstaltungen recht zahlreich, um den versäumten Kunst- und Kulturgenuß nachzuholen und auch um die lokalen Kulturschaffenden und Kulturvermittler zu unterstützen! Bitte zeigen Sie Ihre Solidarität im Ort, um die heimische Kulturszene zu stärken! Sobald es wieder möglich ist,

die eine oder andere Veranstaltung durchzuführen, werden wir Sie umgehend auf den üblichen Kanälen informieren: die Homepage der Stadt Liezen, Facebook, Regional- und Tageszeitungen sowie natürlich Radio Freequenns, das auch in der Zeit der Ausgangssperre immer für sie da war.

Ich hoffe, Sie bald wieder bei vielen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Bleiben Sie gesund!

Ihre Kulturreferentin
Andrea Heinrich, MAS



Absage Sommerbühne Liezen

Viele haben es schon befürchtet: Nach einer überaus erfolgreichen Premiere im Vorjahr fällt, wie viele andere Großveranstaltungen der Region, auch die Sommerbühne Liezen aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr aus.



Aufgrund der aktuellen Bestimmungen kann die zweite Sommerbühne Liezen nicht wie geplant von 6. Juni bis 18. Juli 2020 stattfinden. Der Ausfall der Veranstaltungsreihe mitten in der Liezener Innenstadt ist für die Co-Veranstalter Stadtgemeinde Liezen und Stadt-

marketing und Tourismus natürlich sehr bitter. Mit der Premiere im Vorjahr konnte eine erfolgreiche Konzertserie mitten in der Stadt initiiert werden. Einig sind sich die Organisatoren, dass es eine zweite Auflage der Sommerbühne Liezen 2021 geben soll.

Operette, Oper, Musical oder Tanz ...

Das Kulturreferat der Stadt Liezen organisiert jedes Jahr Fahrten zu Aufführungen in die Oper Graz, und zwar im Sonntag-Nachmittags-Abonnement. Achtmal pro Saison fahren die Teilnehmer zu ausgewählten Aufführungen.

■ Das Abo kann von **jedem** (also auch von Nicht-Liezenern) in Anspruch genommen werden.

Bei Interesse an einem Abonnement oder Registrierung als Springer stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 03612/22881-130 zur Verfügung. Ihre Ansprechperson ist Silvia Huber.



Die Abo-Fahrten in die Oper Graz erfreuen sich großer Beliebtheit.



ALLE LIEBEN

ELI

EINKAUFSS ZENTRUM LIEZEN



www.elishopping.at  

Gasthaus Zierer wieder geöffnet

Seit Sonntag, dem 31. Mai 2020, ist das traditionsgeführte Gasthaus Zierer mit neuen Pächtern wieder geöffnet. In einzigartiger Lage über der Stadt, mit perfektem Ausblick, wird endlich wieder gekocht.

Auf der Karte finden sich österreichisch-französische Gerichte. Wer nähere Informationen zur aktuellen Speisekarte sucht, wird auf dem Webauftritt www.gasthof-zierer.at fündig.



Das Traditionsgasthaus empfängt unter neuen Pächtern wieder Gäste.

Neue Sendungen bei Radio Freequenns in Zeiten von Corona

Radio FREEQUENNS, das Freie Radio im Ennstal, sendet auch in Zeiten von Corona lückenlos sein Programm. Durch die Corona-Ausgangsbeschränkungen war das FREEQUENNS-Studio zwar einige Wochen für Gäste gesperrt und das fixe Team arbeitete im Home-Office. Damit verbunden waren auch wertvolle Erfahrungen und Lerneffekte.



Moderation der „Steirischen Roas“: Gerti Pfatschbacher und Werner Wolf.



Hilde Unterberger mit dem Freequenns-gebrandeten Mund-Nasen-Schutz.

Die meisten Sendungen der ehrenamtlichen Sendungsmacher (ca. 40 Personen aus dem Bezirk) und auch jene des Redaktionsteams konnten eingehalten werden.

Es wurden mitunter auch hörenswerte Beiträge aus dem Archiv eingespielt.

Besonders freut sich das Team von Radio FREEQUENNS (Hilde Unterberger, Jackie Rehak, Thomas Hein und Andrea Marl), dass es auch „Neue“ gibt, die sich für das Radiomachen begeistern und auch jetzt regelmäßig Sendungen produzieren – hier einige Beispiele:

■ Karin Amberger aus Bad Aussee mit ihrer monatlichen Sendereihe „Lebenswert“, in der sie ausgehend von philosophischen Ansätzen über Qigong und TCM Tipps für seelisches Wohlbefinden und einen klaren Geist bringt

■ die Sendung „GO-ON – Das Leben ist es wert“ der Suizidprävention Steiermark: Leiterin Brigitte Felfer mit ih-

rem Team Sandra Baumgartner und Karin Trinker informiert vierteljährlich über Resilienz und Wege aus der persönlichen Krise.

■ Der Freitagvormittag ist Fixpunkt der FreundInnen echter Volksmusik:

Der Nachfolger des langjährigen Moderators Hans Feuchter, Werner Wolf aus Admont, moderiert nun schon seit Oktober des Vorjahres abwechselnd mit der Weißenbacherin Gerti Pfatschbacher diese zweistündige Sendung und schaut immer wieder bei Veranstaltungen in der Region vorbei, um in der „Steirischen Roas“ darüber zu berichten.

Senden Sie uns Ihre Gedanken zu Corona oder auch Ihr eigenes Lied oder Gedicht, aufgenommen z.B. mit Smartphone – max. vier Minuten:

Senden an radio@freequenns.at – und hören Sie dieses ON AIR in der Reihe „Corona-Stimmen“ auf Radio FREEQUENNS.

Life CHURCH
LIEZEN

KIRCHE MITTEN IM LEBEN

jeden Samstag um 17:00 Uhr
Salbergweg 10, 8940 Liezen

WORSHIP & MESSAGE
PARALLELER LIFE KIDS GOTTESDIENST

www.lifechurch.at/liezen



BIBLIOTHEK LIEZEN

L i t e r a t u r / N e t w o r k / E n n s t a l

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Am 19. Mai konnte auch die Bibliothek Liezen wieder ihre Pforten öffnen. Wir freuen uns sehr, wieder für unsere Leserinnen und Leser da sein zu dürfen. Durch die COVID-19-Bestimmungen ist unser Angebot momentan leider noch etwas eingeschränkt: Der Verleih von Medien kann wieder stattfinden, und falls Sie das wünschen, können Sie die Medien auch kontaktlos ausleihen und zurückgeben – genauere Informationen dazu erhalten Sie unter 03612/22881-137.

Natürlich werden auch in der Bibliothek die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen getroffen, und wir bitten unsere Leserinnen und Leser, den vorgeschriebenen Nase-Mund-Schutz zu tragen, die erforderlichen Abstände zu anderen Personen einzuhalten und den

Anweisungen des Bibliothekspersonals Folge zu leisten.

Veranstaltungen finden in der Bibliothek vorerst nicht statt, wir informieren Sie natürlich auf unseren gewohnten Kanälen, sobald wieder Spiele-, Lese- und Bastelnachmittage, Kindertheater und sonstige Aktivitäten möglich sind.

Das Team der Bibliothek war in der erzwungenen Pause nicht untätig, und so freuen wir uns, Ihnen eine große Anzahl neuer Medien, vor allem im Kinder- und Jugendbereich, anbieten zu können. Dem Lese- und Spielvergnügen im Sommer steht somit nichts mehr im Wege. Nutzen Sie unsere Öffnungszeiten am Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr und entdecken Sie unsere neuen Schätze!

Hat sich in der Krise bewährt: DigiBib

Die digitale Medienplattform der steirischen öffentlichen Bibliotheken!

Für alle Leser, die in den Wochen der Ausgangsbeschränkungen nicht auf das Lesen verzichten wollten, hat das Lesezentrum unkompliziert und formlos gemeinsam mit dem Land Steiermark einen direkten Zugang zu den digitalen Medien der Digi-Bib-Plattform angeboten.

Dieses Service fand bei der lesenden Bevölkerung großen Anklang und wurde von mehreren Tausend Steirerinnen und Steirern in Anspruch genommen.

Die Bibliothek Liezen nimmt bereits seit September 2016 an diesem Projekt teil, und bietet all ihren Jahreslesern kostenlosen Zugang zu diesem großartigen Service an.

„DigiBib – Digitale Bibliothek“ ist ein elektronisches Entlehn-

system, mit dem die teilnehmenden öffentlichen Bibliotheken ihren Lesern die Entlehnung von e-Medien anbieten können.

Die Benutzer haben Zugriff auf rund 35.000 elektronische Medien wie E-Books, digitale Zeitschriften und Zeitungen, Hörbücher und Videos aus den Bereichen Belletristik, Sach- und Fachliteratur, Kinder- und Jugendliteratur u.v.m.

DigiBib ermöglicht die ortsunabhängige Online-Entlehnung von digitalen Medien rund um die Uhr und ist mit PC, Laptop, Smartphone und E-Book-Reader nutzbar.

Genauere Informationen und Ihren kostenlosen Zugang zu DigiBib erhalten Sie in der Bibliothek Liezen.

News for Kids

Wir hoffen, ihr habt die schul- und kindergartenfreie Zeit gut überstanden und euch sind der Lesestoff, die Brettspiele, die Konsolenspiele, die Hörbücher und die Tonies nicht ausgegangen! Wir von der Bibliothek waren in der Zwischenzeit aber fleißig und haben für euch Hunderte neue Bücher, Spiele, Hörbücher, DVDs und andere Medien angeschafft. Kommt einfach in die Bibliothek

und holt euch Nachschub – zum Lernen für die Schule, zum Spielen mit Freunden oder einfach zum Relaxen am Nachmittag oder in den Ferien! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Schöne, lustige und erholsame Ferien wünscht euch das Team der Bibliothek Liezen, und wir hoffen, euch im Herbst wieder bei Spiel- Lese- und Bastelnachmittagen begrüßen zu dürfen!

Interessante Neuigkeiten über die Bibliothek findet ihr auf Facebook unter Bibliothek Liezen und auf unserer Homepage unter www.liezen.bvoe.at.

■ Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Achtung: Während der Sommerferien ist die Bibliothek am Mittwoch geschlossen!

■ Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum
Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen
Telefon: 03612/22 881-137, E-Mail: bibliothek@liezen.at
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen
www.liezen.bvoe.at

Fortsetzung auf Seite 28 →



Bauernmarkt Liezen

Jeden Donnerstag, 7.00 bis 11.00 Uhr

Die Stände sind auf dem Marktplatz und dem Hauptplatz Liezen aufgebaut.

Bitte halten Sie sich beim Einkauf an die vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen und beachten Sie die erforderlichen Mindestabstände!

STADT LIEZEN



Alles für den Sommer

Das und vieles mehr können Sie in der Bibliothek Liezen ausleihen:



... die neuesten Brett- und Gesellschaftsspiele ...



... Hörbücher für lange Autofahrten ...



... Konsolenspiele für Technikfreaks ...



... DVDs für Regentage ...



... Tonies für die Jüngeren ...



... und natürlich Bücher, Bücher, Bücher ...

Bücherflohmarkt

Die Bibliothek veranstaltet in den Sommerferien wie in den letzten Jahren einen Bücherflohmarkt. Hunderte gut erhaltene Bücher und Spiele warten gegen eine freiwillige Spende auf ihre neuen Besitzer.

Hinkommen und Stöbern zahlt sich aus!

■ Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag,
8.00 – 11.00 Uhr und
15.00 – 19.00 Uhr

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.



Jugendreferent

1. Vizebürgermeister
Stefan Wasmer, MSc



Öffnung der Kinder- und Jugend-Freizeiteinrichtungen

Auch für die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in unserer Stadt haben die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie spürbare Auswirkungen gebracht. Durch die bereits erfolgten Öffnungsschritte im öffentlichen Bereich können jedoch nun wieder sämtliche Spielplätze, der Be-

wegungs- und Freizeitpark, der Skatepark sowie die Verkehrserziehungsfläche frei genützt werden. Dennoch gilt es auch weiterhin, diese Anlagen mit dem entsprechenden Maß an Eigenverantwortung zu nutzen. Abstand- und Hygieneregeln sind auch dort das Maß aller



Ausblick – Kinder-Ferien-Sommerprogramm „summer in the city 2020“

Aktuell sind wir gerade dabei, das jährliche Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche in unserer Stadt zu organisieren. Dabei ist die konkrete Ausgestaltung zwar noch etwas ungewiss, jedoch gibt es schon zum jetzigen Zeitpunkt einige Vereine, die sich dennoch

der Herausforderung stellen wollen, ihre Programmpunkte anzubieten. All dies soll selbstverständlich nur unter Einhaltung der künftigen Hygiene- und Gesundheitsbestimmungen erfolgen. Genauere Details werden zeitgerecht bekannt gegeben.

Euer
Stefan Wasmer
1. Vizebürgermeister

Musikschule Liezen

Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden wir wieder gesund, voller Freude und mit allen Sicherheitsvorkehrungen an unserer Musikschule, ohne Hilfe von digitalen Medien, musizieren und singen.

Was kann ich an der Musikschule lernen?

Die elementare Musikpädagogik besteht aus zwei Gruppen: Das Eltern-Kind-Musizieren ist ein Gruppenunterricht für Kinder von sechs Monaten bis zweieinhalb Jahren mit einer Bezugsperson (Mama, Papa, Oma, Opa ...). Ab dem Kindergartenalter können die Kinder eine musikalische Früherziehungsgruppe besuchen. In dieser Stunde kommen die Kinder schon allein und lernen mit der Lehrerin tolle Musikgeschichten kennen. Bei diesem elementaren Unterricht findet ein erster spielerischer Kontakt zur Musik statt. Dadurch wird auch die motorische und sprachliche Entwicklung unterstützt. Altersunabhängig (ca. ab dem vierten Lebensjahr) besteht die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen oder Gesangsunterricht zu nehmen. An unserer Schule

bieten 17 Musiklehrerinnen eine sehr individuelle Gesangs- und Instrumentalausbildung an. Der Unterricht findet einzeln oder zu zweit mit der Lehrerin oder dem Lehrer statt. Damit entsteht eine sehr persönliche Unterrichtssituation. Das Erlernen von einem Instrument/der Stimme und das Vermitteln von Musik löst viele Gefühle aus. Die wichtigste Erfahrung ist: „Ich kann etwas Besonderes!“

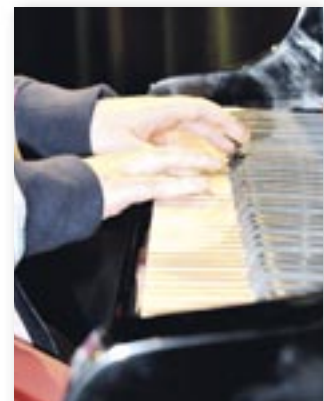
Unser **musikalisches Angebot** reicht von Blasinstrumenten, Streich- und Zupfinstrumenten, Tasteninstrumenten, Schlagwerk, Volksmusik bis zum Gesangsunterricht. Mit dem Jugendblasorchester, den Saitensägern, Chor, Big Band, Schulband und vielen Ensembles sammeln die SchülerInnen Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren.

Für uns Lehrerinnen und Lehrer ist es ein schöner Moment, wenn

„unsere MusikerInnen/SängerInnen“ in einem Musikverein, Chor oder im Familienverband musizieren und damit das kulturelle Leben bereichern und fortführen.

Ab Herbst dürfen wir auch wieder unsere inzwischen sehr bekannten Konzerte gestalten. Das sind unsere großen Höhepunkte in der musikalischen Ausbildung! Unter dem Motto „Kinder musizieren für Kinder“ möchten wir alle einladen, unsere Konzerte zu besuchen. Der Eintritt ist immer gratis!

Zum Schluss möchte ich Ihnen einen sehr schönen Text vermitteln und ein Danke aussprechen: *„Wenn wir es verstehen, aus Wünschen von Kindern Ziele zu machen, werden sie glücklich musizieren und die Musik zu einem Bestandteil ihres Lebens machen.“ (Kristin Thielemann, Musikpädagogin, Autorin)*



Herzlichen Dank an meine Kolleginnen und Kollegen, an alle SchülerInnen und Eltern für den großen Einsatz und die gute Zusammenarbeit in den letzten schwierigen Wochen, die damit erfüllt waren, für jedes Kind einen individuellen Onlineunterricht anbieten zu können.

■ Haben Sie Lust, uns kennenzulernen?

Ich freue mich auf ein Gespräch!

Weiters bieten alle Musiklehrer Schnupperstunden an!

Mag. Susanne Greimel
(Direktion)
Tel. 0664/251 88 31
musikschule@liezen.at

NMS Liezen:

Schulschließung & Stay home

Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten die österreichischen Schulen Mitte März geschlossen werden. Trotz der leeren Schulgebäude wurde zuhause aber dennoch fleißig weitergelernt! SchülerInnen und LehrerInnen gaben ihr Bestes, um auch ohne Anwesenheit in

der Schule den bereits erlernten Stoff zu festigen und sogar mit neuem Stoff zu beginnen. Das Lehrerteam der NMS war stets sehr bemüht und versuchte verschiedenste Online-Lernplattformen und Möglichkeiten zu nützen, um die SchülerInnen bestmöglich zu unterstützen.



Durch die sozialen Medien gingen nicht nur die Lehrergrüße an die SchülerInnen und Eltern, sondern auch die Schülerbotschaften sorgten für herzliche Momente.

Bezirks-Volleyballturnier in der Ennstalhalle

Im März durfte die NMS Liezen das bezirksweite Volleyballturnier austragen. Die Turnierverantwortlichen Judith Martinez und Simon Amon sorgten gemeinsam mit der 4a-Klasse der NMS für einen reibungslosen und fairen Ablauf. Erfreut waren die Organisatoren über

das starke Teilnehmerfeld, neben der NMS Liezen nahmen auch Mannschaften des BG/BRG Stainach (mit vier Mannschaften!), des Stiftsgymnasiums Admont und der NMS Schladming 2 teil, insgesamt spielten zehn Mannschaften.



Im Finale um den Bezirks-Meistertitel konnte sich in einem spannenden Spiel die NMS Schladming 2 gegen das Stiftsgymnasium Admont durchsetzen und über den Turniersieg jubeln.

Nasen-Mund-Masken für alle Schüler

Eine tolle Aktion der NMS Liezen, die vielleicht als Vorbild für weitere Schulen dienen wird:

Eine Gruppe von Lehrern hat sich nach einer Idee von Frau Melanie Lichtenegger in der Schule getroffen (natürlich unter Einhaltung aller Sicherheitsvorgaben!) und Nasen-Mund-Masken für alle Schü-

lerInnen der NMS Liezen geschneidert.

In über 150 Stunden Arbeitszeit wurden die rund 300 Masken handgefertigt. Diese wurden dann beim Re-Start verteilt.

Klimaschutzprojekte an der BAfEP Liezen: Das kann eine Schule für die Umwelt tun

Klimaschutz hat für Jugendliche in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Geht es doch um den Schutz ihres eigenen Lebensraums, der bedroht wird. Dass Schule nicht nur sensibilisieren kann, sondern auch selbst aktiv werden kann, zeigte die BAfEP Liezen vor dem Schul-Lockdown und wird es auch in Zukunft tun.



Die zweite, die beiden dritten Klassen sowie eine Maturaklasse haben heuer im Rahmen einer großangelegten fächerübergreifenden Kooperation aus Geografie und Geschichte/Politischer Bildung mehrere Klimaschutzprojekte umgesetzt.



Im Sinne der Nachhaltigkeit hat sich unsere Schule bewusst gegen Einwegmasken entschieden, sondern hochwertige Stoffmasken, die bei 60 Grad waschbar sind, geschneidert.



- Komplettbad -
Alles aus einer Hand
- 3D Badplanung
- Installationsbetrieb
- Sanitärhandel
- Fliesenhandel

Bäder fürs Leben GmbH

Hauptstraße 16 • 8940 Liezen

Tel.: 03612/ 22 999

Mail: info@b-f-l.at

www.baeder-fuers-leben.at

Umweltreferent
August Singer



Corona – Segen oder Fluch?

Es kommt auf die Sichtweise an!

Corona ist eindeutig ein Segen für unsere Umwelt und für das Klima! Es ist erstaunlich schnell gegangen, dass sich z.B. in China, in Norditalien aber auch in unseren großen Ballungsräumen und Industriezonen die Luftqualität radikal und schlagartig verbessert hat. Ein eindeutiges Zeichen, welch großen negativen Einfluss unser Mobilitätsverhalten und unsere großen Industrien, und damit auch der Schadstoffausstoß aus fossilen Brennstoffen auf unser Klima haben.

Die Natur hat sich durch Corona nicht bremsen lassen. Nur der Mensch, der größte Feind der Natur, wurde eingebremst in seinem unsäglichen Wirken. Und jetzt soll noch einer sagen, wir haben da nur einen geringen Einfluss auf die Entwicklung der Natur, des Klimas und der Umwelt!

Und der Fluch, den uns Corona beschert hat? Den brauch ich hier gar nicht darzulegen, den

hören und lesen wir seit Wochen mehrmals täglich in allen Medien. Viele von uns müssen diesen Fluch auch am eigenen Leib verspüren und sind in der eigenen Familie und am Arbeitsplatz davon schwer betroffen.

Daraus können, sollen und müssen wir für unser weiteres Dasein auf diese Erde ziemlich viel lernen! Die ganze Menschheit, wir Europäer, wir Österreicher, aber ganz besonders jeder Einzelne von uns!

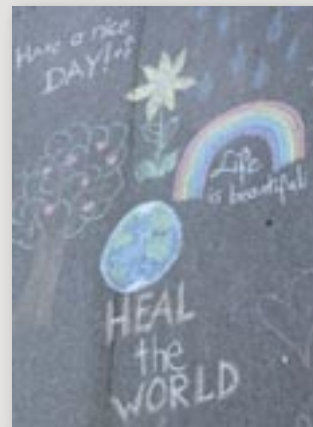
Wir sind nur Gast auf dieser Erde, wir haben uns diese Erde nur geliebt – von unseren Kindern, Enkeln und allen uns nachfolgenden Generationen! Diesen Leitsatz hinter die Ohren geschrieben, und los geht es – das Ändern einiger unserer angenehmen, aber umweltstörenderischen Lebensgewohnheiten! Da brauch ich hier nichts aufzählen! Jeder von Ihnen, meine verehrten Leser, weiß genau, wo er da bei sich selbst und in seiner unmittelbaren

Umgebung ansetzen könnte.

Ich selbst habe mir vorgenommen, beim Einkaufen noch viel mehr auf biologische, saisonale und regional erzeugte Lebensmittel zuzugreifen. Ich verzichte schon seit vielen Jahren auf Billig-Flugreisen und mache Urlaub in Österreich. Es ist so schön hier bei uns und wir kennen unsere engste Heimat sowieso viel zu wenig.

Wie Sie alle wissen, bin ich seit Jahren ein unentwegter Radfahrer – auch bei Schnee und Regen – und minimiere damit meinen persönlichen CO₂-Ausstoß drastisch. Eine Holzheizung, ÖKO-Strom, Bahnfahren und ein sparsamer Umgang mit Verbrauchsgütern tun das Übrige, meinen ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich zu halten.

Auch für die Stadtgemeinde ist im Bereich Klima- und Umweltschutz noch viel Luft nach oben. Obwohl wir allesamt in den letzten Jahren sehr viel be-



wegt haben: Energieleitbild, ÖKO-Tage, Klimabündnisaktionen und Vieles mehr wurden bereits umgesetzt. Ein neues Radverkehrskonzept und ein neues Leitbild für Liezen sind in Arbeit und die Innenstadt wird gerade neu entwickelt und geplant.

Viel Arbeit also, unsere schöne Heimatstadt fit für eine lebenswerte Zukunft zu machen. Helfen Sie alle mit – gemeinsam schaffen wir das! Trotz Corona!

Ihr Gemeinderat und Umweltreferent
August Singer

„Liezener Stadtputz“ – neu und anders

Ein Hilferuf aus dem Umweltreferat an alle Liezenerinnen und Liezener, an alle Handels- und Gewerbebetriebe, und an alle, denen ein sauberes Liezen am Herzen liegt!



Für ein sauberes Liezen! Umweltreferent August Singer geht mit gutem Beispiel voran.

Der große steirische Frühjahrsputz wurde heuer coronabedingt vom Land Steiermark abgesagt. Leider gibt es auch in Corona-Zeiten einige unverbesserliche Mitbürger, die ihre Fastfood-Abfälle einfach beim Autofenster hinauswerfen und ihren sonstigen Mist in der freien Natur entsorgen oder einfach auf den Boden fallen lassen.

Machen wir jetzt unseren eigenen Stadtputz in Liezen und starten eine eigene Bewegung! Als Umweltreferent gehe ich hier mit gutem Beispiel voran. Seit Anfang April habe ich bei meinen Spaziergängen und

Radtouren in und um Liezen fast immer ein kleines Mistsackerl mit. Da wird dann fleißig Müll gesammelt – es kommt ganz schön was zusammen! Daheim wird sorgfältig getrennt und im gelben Sack, Restmüll oder Glascontainer entsorgt. Jeder, der sich – so wie ich auch – über viel Unrat und Mist im öffentlichen Bereich ärgert, sollte meinem Beispiel und Aufruf folgen.

Unsere fleißigen Bauhofmitarbeiter können nicht überall und gleichzeitig sein – sie tun Ihr Bestes! Helfen wir ihnen dabei!



Übersicht des geplanten Radroutennetzes.

Auf die Räder, fertig, los!

Liezen bewegt: Machen Sie mit bei der Umfrage zum neuen Radverkehrskonzept – für eine noch fahrradfreundlichere Stadt!

Mit dem Fahrrad ist man flexibel, kann meist direkt von Haustüre zu Haustüre fahren und tut seiner Gesundheit Gutes. Außerdem freuen sich Geldbörse und Klima – Fahrradfahren ist kostengünstig und schont die Umwelt. Am liebsten steigt man aufs Fahrrad, wenn auch die Rahmenbedingungen und die Infrastruktur passen und dafür setzt sich die Stadt Liezen ein. „Aus den Bürgerbefragungen im Rahmen der Innenstadtentwicklung hat sich gezeigt, dass der Radverkehr für die Menschen eine wichtige Bedeutung hat und auch für die Attraktivierung der Innenstadt eine große Rolle spielt. Gemeinsam mit dem Land Steiermark und Verkehrsplanern erarbeiten wir innerhalb des Projektes „Radverkehrsstrategie 2025 des Landes Steiermark“ ein nachhaltiges und langfris-

tiges Entwicklungsprogramm für den Radverkehr, das die Grundlage für eine umfassende Förderung des Alltagsradfahrens in den nächsten Jahren bildet. Die Bürgerinnen und Bürger sind nun wieder zur

Mithilfe aufgerufen. Auf Seite 35 dieser Stadtzeitung liegt ein Fragebogen bei, da die Bedürfnisse der BürgerInnen die Basis für die Planung und Umsetzung des Radverkehrskonzepts bilden sollen.



Rosa-Maria Sulzbacher und Barbara Aigner (Stadtgemeinde Liezen) Sebastian Reinberg (Verkehrsplanung komobile), Reinhard Prässoll (Baubezirksleitung Liezen), David Hacker (Verkehrsplanung komobile) und August Singer (Gemeinderat) bei der ersten Befahrung im Planungsgebiet.

Wie wird das Radverkehrskonzept entwickelt?

Der Fokus liegt auf dem Alltagsradverkehr. Damit sind Fahrten zum/vom Arbeitsplatz bzw. zu/von Bildungsstätten, Erledigungsfahrten (Behörden, Arztbesuch etc.), Einkaufsfahrten, aber auch Fahrten in der Freizeit (z. B. zum Sportplatz) gemeint. Für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes sind neben Expertenwissen auch konkrete Erfahrungen mit der Vor-Ort Situation erforderlich. Die Einbeziehung der Bevölkerung stellt daher einen wichtigen Baustein bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes dar. Die Planungen werden vom Verkehrsplanungsbüro „komobile“ aus Gmunden fachlich begleitet und vom Land Steiermark gefördert und unterstützt. In einem etwa einjährigen Prozess werden Problemstellen ana-

Fortsetzung auf Seite 34 →



Über das gesamte Planungsgebiet werden Problemstellen analysiert und Verbesserungsmöglichkeiten erarbeitet.

lysiert und ein umfassender Maßnahmenkatalog zur Radverkehrsförderung erarbeitet. Konkret wird das Radverkehrskonzept Maßnahmenpläne für die Verbesserung des Radverkehrsnetzes inklusive Abstellanlagen sowie ein Programm für Bewusstseinsbildung enthalten. Das Ziel: den Stellenwert des Radverkehrs zu erhöhen. Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner bringt es auf den Punkt: „Radverkehr und die Interessen seiner Nutzerinnen und Nutzer sollen in Zukunft bei Planungsentscheidungen und beim Miteinander im öffentlichen Raum ganz selbstverständlich berücksichtigt werden können.“

Das Planungsgebiet

Die Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes konzentrieren sich auf den für die meisten

Alltagswege relevanten Teil des Gemeindegebietes.

Bei der Abgrenzung dieses Bereiches werden Faktoren wie „Wo wohnen und arbeiten die Menschen?“, Topografie (Höhenunterschiede und Barrieren), bestehendes Straßen- und Wegenetz, vorhandene Verkehrsbeziehungen und Verkehrsaufkommen berücksichtigt. Auf dieser Basis kann ein Bereich als „Planungsgebiet“ abgegrenzt werden, der ein besonders hohes Potenzial für den Alltagsradverkehr bietet. Für diesen Bereich wird ein detailliertes Radroutennetz entworfen und konkrete Infrastrukturmaßnahmen entwickelt.

Der Planungsraum bietet gute Grundvoraussetzungen für das Alltagsradfahren. Praktisch alle Wohngebiete und alle im Alltag relevanten Ziele befinden sich innerhalb einer mit dem Fahrrad

in angemessener Zeit zu bewältigender Distanz von maximal fünf Kilometern. Die Höhenunterschiede in Nord-Süd Richtung stellen in manchen Bereichen zwar eine gewisse Herausforderung dar, bilden aber bei entsprechender Berücksichtigung im Infrastrukturnetz und

aufgrund der rasanten Entwicklung hin zum E-Bike keine bedeutende Einschränkung für den Alltagsradverkehr.

In diesem Planungsgebiet leben ca. 95 % der Liezener Wohnbevölkerung und es umfasst nahezu alle vorhandenen Arbeitsplätze.

Grundsätze für das Radverkehrskonzept:

■ Wohnorte und Ziele verbinden

Sicheres und komfortables Radfahren wird durch ein dichtes und attraktives Netz an Radrouten gewährleistet.

Alle relevanten Ziele (inkl. Verbindung Liezen – Weißenbach) werden dabei berücksichtigt.

■ Komfortable, direkte und sichere Routen für Radfahrende schaffen

Egal ob Familie mit Kindern, SeniorInnen, SportlerInnen oder ArbeitspendlerInnen: Die Infrastruktur muss für alle angenehm zu nutzen und qualitativ hochwertig sein.

Auch darf der Radverkehr nicht zu Lasten des Fußgängerverkehrs gehen.

■ Fahrradabstellmöglichkeiten anbieten

Gute Abstellanlagen sind eine wichtige Voraussetzung dafür, dass das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel eingesetzt wird.

Deshalb sollen an allen relevanten Plätzen bzw. Stellen im Stadtgebiet hochwertige Radständer zur Verfügung stehen.



Hochwertige Radständer und Fahrradabstellanlagen helfen **das** zu vermeiden.

■ Zum Radfahren motivieren und darüber informieren

Bewusstseinsbildung und Information sind integraler Bestandteil jeder Radverkehrsstrategie und erhöhen die Effizienz der Radverkehrsförderung erheblich.

Dies erfolgt durch Veranstaltungen, Trainings und Informationsvermittlung auf verschiedenen Ebenen.

Den Fragebogen finden Sie auch auf www.liezen.at online.

Beim Fragebogen selbst bitte: Den ausgefüllten Fragebogen können Sie in den Briefkasten vor dem Rathaus werfen oder während der Parteienverkehrszeiten im Bürgerservice abgeben.



In den ersten Arbeitssitzungen wurde das Planungsgebiet für die Stadt Liezen genau definiert und Potenziale analysiert.



Befragung Radverkehrskonzept Liezen

✘ Zutreffendes bitte ankreuzen

VERKEHRSMITTELVERFÜGBARKEIT

- Steht Ihnen persönlich ein Fahrrad zur Verfügung? Ja Nein
- Steht Ihnen persönlich ein Auto zur Verfügung? Ja Nein
- Verfügen Sie über eine Zeitkarte (Monats-/Jahreskarte) für ein öffentliches Verkehrsmittel? Ja Nein

VERKEHRSMITTELWAHL

Welches Verkehrsmittel nutzen Sie im Alltag hauptsächlich

	zur/von Arbeit/Ausbildung	für Erledigung/Einkauf	für Freizeitaktivitäten
PKW als FahrerIn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PKW als MitfahrerIn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlicher Verkehr (Bus, Bahn)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere (Moped, Roller, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit welchem Verkehrsmittel wären Sie gerne öfter unterwegs?

- PKW als FahrerIn PKW als MitfahrerIn Öffentlicher Verkehr Fahrrad zu Fuß andere (Moped, Roller, ...)

WEGEDAUER

Wie lange benötigen Sie mit Ihrem Hauptverkehrsmittel ca. für den Weg zu Arbeit/Ausbildung (nur Hinweg)?

- weniger als 5 min. 5 – 10 min. 10 – 15 min. 15 – 30 min. 30 – 60 min. mehr als 60 min.

FAHRRADNUTZUNG

Wie häufig nutzen Sie das Fahrrad im Alltag?

	(fast) täglich	mehrmals pro Woche	mehrmals pro Monat	selten	nie
im Sommerhalbjahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Winterhalbjahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

GRÜNDE FÜR'S RADFAHREN

Was ist für Sie beim Radfahren wichtig? Warum fahren Sie Fahrrad? (Mehrfachnennungen möglich)

- Gesundheit Spaß Kosten Umwelt Flexibilität/Unabhängigkeit schnell ans Ziel Lebensstil
- Ich fahre nicht Rad Sonstiges/andere Gründe: _____

RADFAHREN IN LIEZEN

Was funktioniert beim Radfahren in Liezen besonders gut? Was fällt Ihnen POSITIV auf?

Was stört Sie beim Radfahren in Liezen besonders? Was fällt Ihnen NEGATIV auf?

Haben Sie zum Radfahren in Liezen konkrete VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE oder WÜNSCHE?

Haben Sie zum ALLGEMEINEN VERKEHRSGESCHEHEN in Liezen Verbesserungsvorschläge oder Wünsche?

STATISTIK

Alter:

- Geschlecht: männlich weiblich

- Sie sind: SchülerIn Lehrling StudentIn PensionistIn berufstätig nicht berufstätig

- Sie wohnen in: Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus/Wohnanlage Sonstiges




Nah&Frisch

Für unseren derzeitigen
Lebensmittelmarkt in

Weißebach

bei Liezen
8940, Am Dorfplatz 114

**suchen wir eine selbstständige Kauffrau/
einen selbstständigen Kaufmann**

Ihre Persönlichkeit ist gefragt!

Ihre Aufgaben:

- Führung des Lebensmittelmarktes als eigenständige/r Unternehmer/in
- Mitarbeiterführung
- Beratung und Bedienung der Kunden

Ihre Qualifikationen:

- Ausbildung und Erfahrung im Lebensmittelhandel oder Bäckerei, Fleischhauerei bzw. als Koch/Köchin oder Fachkenntnisse im Zusammenhang mit Lebensmittel
- Freude im Umgang mit Menschen
- Führungsqualitäten
- Persönliches Engagement
- Unternehmerisches Denken

Wir bieten:

- einen interessanten, attraktiven Standort
- ein gewinnbringendes, zukunftsorientiertes Vertriebskonzept
- innovative Marketingkonzepte
- Top-Konditionen
- finanzielle Förderung für die Einrichtungsinvestitionen
- intensive Einschulung und Weiterbildung für Sie und Ihre Mitarbeiter
- kompetente Beratung sowie laufende Betreuung durch unsere Kundenberater mit umfangreichen betriebswirtschaftlichen und fachlichen Know-How
- Unterstützung in der Umsetzung unserer Konzepte als Basis für den gemeinsamen, wirtschaftlichen Erfolg

**Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!**

Unimarkt Gruppe GmbH
Maria Pfeiffer-Str. 12, 8055 Seiersberg

Johann Lehner
Tel.: 0664/88126012
johann.lehner@unimarkt.at





#LIEZENINFORMIERT



www.liezen.at

Die Stadtgemeinde Liezen schreibt die Verpachtung folgender Gastronomieflächen öffentlich neu aus:

Seewirt

am Badese See Weißenbach

Café Jederzeit

im ehemaligen Gemeindezentrum Weißenbach



Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an:

Stadtdirektor Mag. Peter Neuhold

Telefon: 03612/22 881-120

E-Mail: peter.neuhold@liezen.at



Golf Schnuppern! Einsteigen! Mitglied werden! Golf hilft gesund zu bleiben!

Seit 1. Mai haben – nach dem Corona-Shutdown – alle Golfplätze in Österreich wieder ihren Spielbetrieb aufgenommen. Zu Recht! Golf ist ein Freiluftsport, welcher mitten in der Natur ausgeübt wird. Er ist gesund und fördert das Herz-Kreislauf-System und die Atemwegsfunktion, er stärkt das Immunsystem und vermindert das Risiko chronischer Krankheiten! Themen zur Vorbeugung, die aktueller nicht sein könnten!



Alle Infos, Terminanfragen per E-Mail glcennstal@golf.at oder per Telefon unter 0664/16 00 921 oder im Sekretariat des GLC Ennstal unter 03612/24 821.

Bei einer durchschnittlichen Golfrunde ist man vier bis fünf Stunden in freier Natur unterwegs, manchmal auch bergauf und bergab. Auf 18 Löchern legt man rund neun Kilometer zurück und verbrennt zwischen 1.400 und 1.500 Kalorien. Das entspricht

etwa einer zweistündigen, intensiven Einheit im Fitness-Studio.

Mit Golf anzufangen war noch nie so einfach und günstig! Der Golf- & Landclub Ennstal bietet ein einmaliges Paket für Golfeinsteiger. Ihre drei Wege zum Golf!

1. Schnuppern!

Das kostenlose Golfschnuppern umfasst ein **einstündiges Golftraining** mit Golftrainer, Leihschlägern und Bällen auf den Übungsanlagen des GLC Ennstal. Im Anschluss kurze **Rundfahrt** mit einem E-Car über

die Golfanlage! Als kleines Geschenk gibt es eine **Welcomebox** mit wertvollen Infos zum Golfen!

2. Einsteigen!

Buchen Sie einen Platzreifekurs um € 199,- (Level 1+2) für eine einzelne Person und ab zwei Personen € 179,- pro Person mit individueller Terminvereinbarung.

3. Mitglied werden!

Schnuppermitgliedschaft ab 600,- Euro buchen. Diese Mitgliedschaft beinhaltet die freie Benützung der „Naturerlebnis“ 18-Loch Golfanlage und sämtlicher Übungsanlagen des GLC Ennstal.

Kinder und Jugendliche haben es noch besser: Es gibt ab 15. Mai wieder ein wöchentliches **gratis Kindergolftraining**. Mitgliedschaften für Kinder ab 50,- Euro!

Faszination Golf
Jetzt zum Schnupperpreis ausprobieren!

**1 Saison
jetzt schon ab
475,-**

Die Frühjahrsdeals für Neueinsteiger:

Schnuppermitgliedschaft für eine Saison
jetzt um nur **600,- Euro**,
oder * Schnuppermitgliedschaft auf zwei
Jahre 2020 – 2021 um nur Euro 950,-

Weitere Informationen, Termine für Ihren Start
und Platzreifekurse
Anmeldung unter +43 664 1 600 921
glcennstal@golf.at | www.glcennstal.at





Saisonbericht von Skitalent Hannah Göschl

In der zu früh beendeten Schisaison 2019/20 kann die 13-jährige Liezenerin Hannah Göschl auf ein paar schöne Erfolge zurückblicken.

Die dem Steirischen Schülerteam angehörige Rennläuferin konnte Mitte Februar bei den Steirischen Schülermeisterschaften in Obdach mit Siegen im Super-G sowie im Riesentorlauf aufzeigen.

Im Riesentorlauf erreichte sie sogar die Tagesbestzeit aller Mädchen, d.h. sie konnte sich auch gegen zwei Jahre ältere Konkurrentinnen durchsetzen.

Ihr langjähriger Trainer Reini

Kern war vor Ort und mit dieser beeindruckenden Leistung mehr als zufrieden.

Bei den Österreichischen Schülermeisterschaften in Hochficht Anfang März lief es dann nicht ganz nach Erwartung.

Nach einem schweren Fehler im 1. DG nur an 10. Stelle, gelang ihr mit der drittbesten Laufzeit im zweiten Lauf immerhin noch Gesamtrang 6.



Hannahs Dank gilt all ihren Gönnern und Gutgesinnten, die sie auf ihrem sportlichen Weg unterstützen. Allen voran Trainer Reini Kern, Opa Karl Grünwald, die für immer warme Füße sorgende Firma boot doc, dem Grafenwiesensliffteam Sölkner sowie dem Team des Steirischen Schiverbandes.

VLKL – Verein lebensfrohe Kreativität Liezen

Auch wir wurden vom Virus eingebremst und so mussten alle Termine, ob „Refresh dei Wäsch“ bei Bienäh, den Literatur-Lesekreis sowie die Frauentreffs beim Schnuderl – leider abgesagt werden.



Alles Infos erhalten Sie bei Brigitta Neubauer, Tel. 0676/6835947, E-Mail: brigitta.neubauer@chello.at und auf Facebook.

Sie haben – wie viele andere Menschen auch – die Zeit der Quarantäne genutzt und so richtig die Kleiderkästen durchforstet. Dabei sind Ihnen Lieblingsstücke, die Sie zurzeit eher wenig tragen, untergekommen? „Fesch'n up“ bietet ab Herbst wieder die Möglichkeit, etwas Neues daraus entstehen zu lassen. Mit Gleichgesinnten entstehen daraus lässige, tragbare Outfits.

Gelesen haben Sie vermutlich in dieser Ausnahmezeit auch sehr viel. Keimt der Wunsch in Ihnen nach gedanklichem Austausch? Ein **Literatur-Lesekreis** ist im Entstehen. Ab September treffen wir uns.

Und wir **Frauen** freuen uns bereits auf ein **Treffen** außerhalb des virtuellen Raums. Voraussichtlich am letzten Donnerstag im Juni (25. Juni) am späteren Nachmittag.

Wir sind die erfolgreichsten Immobilienvermittler Österreichs.
Vertrauen Sie unserer Erfahrung.

Thomas Mayr
s REAL Immobilienfachberater
T: +43 5 0100 - 26421 M: +43 664 8425480
E-Mail: thomas.mayr@sreal.at

s REAL
Immobilien www.sreal.at



Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

Im Solmser Stadtteil Oberbiel wurde die neue Kinderkrippe eröffnet

Am 2. Januar 2020 öffnete die neue Kinderkrippe „Wuselvilla“ im Solmser Stadtteil Oberbiel ihre Pforte für die „ganz kleinen“ Solmser.

Die neue Kinderkrippe „Wuselvilla“ wurde pünktlich fertig, blieb im Kostenrahmen und kann bis zu 36 Kinder im Alter von einem halben Jahr bis drei Jahren aufnehmen. Solms hat somit zwei Kinderkrippen, vier Kindertagesstätten, eine Kindertagesstätte mit Wald- und

Wiesengruppe und einen Waldkindergarten. Die Leiterin der Kinderkrippe, Jennifer Mazur, wurde im April eingestellt und im Lauf des Sommers werden weitere acht pädagogische Fachkräfte sowie zwei Hauswirtschaftskräfte dazukommen. Bei der Einrichtung



Am Tag der Eröffnung übergab Architekt Thorsten Müller einen symbolischen Schlüssel an die Leiterin Jennifer Mazur. Künftig wird der Schlüssel als Messstab für die Kinder in der Wuselvilla an der Wand einen Platz finden.

und Gestaltung der hellen, freundlichen Räume haben die Erzieherinnen zusammengearbeitet, das pädagogische Konzept und auch den Namen

„Wuselvilla“ entwickelt. Die Kinderkrippe weist einen umbauten Raum von 3000 Kubikmeter auf, bei 650 Quadratmeter Nutzfläche.



Vorjahressiegerin in der Kategorie „Häuser mit/ohne Vorgärten“: Elisabeth Sommer.

Anmeldungen zum Blumenschmuckbewerb

Auch dieses Jahr veranstaltet die Stadtgemeinde Liezen für alle Blumenfreunde in Liezen mit seinen Ortsteilen Reithal, Pyhrn und Weißenbach wieder einen Blumenschmuckbewerb.

■ Anmeldeschluss für die Teilnahme in diesem Jahr ist **26. Juni 2020**.

Ihre Anmeldungen deponieren Sie bitte im Rathaus unter der Telefonnummer 03612/22 881 Durchwahl 119 bei Marc Di Lena.

Unsere Herzen
schlagen für
das Bauen.

BAUUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ

8940 Liezen · Selzthaler Straße 25 · T 03612/23710 · liezen@granit-bau.at

◇ granit-bau.at



Was wurde aus ...?

Mag. Dr. Johann Schattauer

... ist eines von vier Kindern des in der damaligen Voest als Lohnverrechner beschäftigten Johann und seiner Frau Herta Schattauer. Die älteren Jahrgänge erinnern sich an Hans sen. als Leader der Tanzkapelle „Elyra“. Nach der Volks- und Hauptschule Liezen absolvierte der Junior 1973 die Matura an der hiesigen Handelsakademie. Sportlich betätigte er sich beim WSV-Fußball.

Der weitere Weg führte nach Graz, wo er von 1974 – 1980 Betriebswirtschaft und Rechtswissenschaften studierte und dann bis 1982 als Universitätsassistent tätig war. Während der Studienzeit war er mehrfach während der Ferien im Rechnungswesen der Siedlungsgenossenschaft Ennstal aktiv.

Die weitere Berufslaufbahn führte ihn dann ins industrielle Management, wo er ab 1982 zunächst als Leiter Recht und Steuern der Leykam Mürztaler Papier und Zellstoff AG (heute Sappi AG) in Gratkorn tätig war.

Im Jahr 1987 wurde ihm dann die Funktion eines kaufmännischen Geschäftsführers der Firma EMCO Maier in Salzburg mit 1600 Mitarbeitern angeboten, welche er ein Jahrzehnt ausübte.

Darauf folgte ein Wechsel in die Geschäftsleitung der ALPINE, eines internationalen Bau- und Immobilienkonzerns mit in der Blütezeit 7500 Mitarbeitern, der allerdings ein Jahrzehnt nach seinem Ausscheiden Pleite machen sollte. Die Ressortzuständigkeit für das internationale Geschäft brachte eine intensive Reise-tätigkeit in mehr als 20 Länder mit sich. Herausragende Projekte, die in dieser Zeit in seiner Mitverantwortung be-



arbeitet wurden, sind der Gotthardtunnel, wesentliche Teile der Metro Athen, eine neue Rollbahn am Flughafen Rom, sowie eine Reihe großer Wasserkraftwerke in der Türkei und in China.

Im Anschluss an diese sehr intensive berufliche Phase gründete er mit 50 Jahren gemeinsam mit einem ehemaligen Kollegen die Beratergruppe „Pinus.Team“, die sich auf die Beratung eigentümergeführter Unternehmen spezialisiert. Daneben war er über mehrere Jahre als Lehrbeauftragter für ein post-graduate Studium Wirtschaft und Recht an der Universität Salzburg tätig.

Dr. Schattauer hat im vorigen Jahr seine Alterspension angetreten, betreut aber mit eingeschränktem zeitlichem Einsatz nach wie vor einige langjährige Stammkunden. Das Tagwerk beginnt er „nach dem Zähneputzen“ mit einem ausgedehnten Lauf am Wohnort Hallein-Rif. Seine Frau Sonja ist Beamtin im Bereich Jugendwohlfahrt in der BH Salzburg Umgebung.

Die Eltern sind längst verstorben, ebenso der ältere Bruder. Die beiden jüngeren Schwestern leben in der Nähe von Graz, daher beschränken sich seine gelegentlichen Aufenthalte in Liezen meist auf Friedhofsbesuche.

Adolf Schachner

Umbau Primärversorgungszentrum startet im Juli

In der März- Ausgabe der Stadtnachrichten haben wir ausführlich über den Umbau des bestehenden Ärzteentrums im ehemaligen Pyhrnpark in ein modernes Primärversorgungszentrum berichtet. Nun gibt es weitere Details zur Bauphase.



Die drei Ärzte Dr. Franz Kozent, Dr. Gerhard Kummer und Dr. Manfred-Rüdiger Altenaichinger (v.l.n.r.) bereiten sich auf die Umbauarbeiten des Ärzteentrums vor.

Als Termin für den Start der Bauarbeiten wurde Mittwoch, der 1. Juli 2020 fixiert. Die Eröffnung des neuen Primärversorgungszentrum ist für Donnerstag, den 1. Oktober geplant.

Während dieser Zeit übersiedeln die drei ansässigen Allge-

meinmediziner – MR Dr. Altenaichinger, Dr. Kotzent und Dr. Kummer, in das Erdgeschoß des Gebäudes, wo interimistisch Ordinationsmöglichkeiten eingerichtet werden. Die gewohnten Ordinationszeiten bleiben auch während der Bauphase bestehen.

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierte ...

■ 70 Jahre

Herbert Pirkmann jun.,
Höhenstraße 26a
Dr. Johann Bernberger,
Alpenbadstraße 20
Herta Moser, Rathausplatz 4
Franz Nunner,
Alpenbadstraße 22
Gertrude Moosbrugger,
Tausing 17b
Augusta Schweiger,
Römerweg 10
Alfred Mühlbacher,
Weißbächer Hauptstraße 94
Waltraud Stolz, Schalenweg 199
Gertrude Berghofer,
Röthweg 16
Bruno Strick,
Schlagerbauerweg 1
Margit Fischelschweiger,
Hauptplatz 10
Walter Rieger,
Weißbächer Hauptstraße 218
Bgm. a.D. Mag. Rudolf Hakel,
Tausing 11
Sadeta Kovacevic,
Dr.-Karl-Renner-Ring 26
Gudrun Jenecek,
Fronleichnamsweg 9a
Karl Peer, Tausing 66
Heribert Schattauer,
Schillerstraße 6
Alfred Schneeberger,
Rainstrom 9

■ 75 Jahre

Rosemarie Brückler,
Dorfstraße 200
Christine Dufrat,
Kulturhausstraße 23
Brigitte Hödl, Schillerstraße 1
Renate Baumann,
Werkstraße 4
Johann Maierl,
Fronleichnamsweg 5

■ 80 Jahre

Johanna Pacher, Reithtal 27
Martha Pesec-Foltin,
Fronleichnamsweg 4
Maria Gaigg, Flurweg 7
Margit Hannelotter,
Bahnhofweg 5
Günther Pollheimer,
Grimminggasse 35
Erika Berger, Getreidestraße 6
Anna Leitner, Salbergweg 1a
Michael Brunthaler,
Dr.-Karl-Renner-Ring 25a

■ 80 Jahre

Roswitha Hütter,
Tausinggasse 138
Ing. Helmut Pfisterer,
Tausing 58
Erika Abel,
Fronleichnamsweg 20
Brigitte Winkler,
Engeltalsiedlung 253
Gertraud Lux, Müllnerweg 277
Margarete Wiesler,
Hauptplatz 13
Helga Stadlmann,
Ausseer Straße 39
Johanna Suppan, Tausing 61
Christine Ferdin, Reithtal 21
Mathilde Haidler,
Schillerstraße 6
Friedrich Repnik, Waldweg 14
Helga Huber,
Dr.-Karl-Renner-Ring 10

■ 85 Jahre

Friederike Wißmann-Aigner,
Hermann-von-Wißmann-Weg 64
Friederike Missethon, Pyhrn 69
Erwin Schmidt, Hauptstraße 41a
Johann Lichtfuß, Rainstrom 13
Franz Kaltenbrunner,
Hauptstraße 37
Norbert Winkler,
Engeltalsiedlung 253
Heinrich Abel,
Fronleichnamsweg 20

■ 90 Jahre

Anna Wolf, Erzweg 33
Herbert Pirkmann sen.,
Höhenstraße 26
Johann Hasenauer,
Hirschriegelweg 7
Eleonore Schwaiger,
Schillerstraße 8
Engelbert Holzinger,
Am Brunfeld 10
Pauline Oberaigner,
Grimminggasse 4
Adalbert Lechner, Pyhrn 49
Herbert Sulzbacher,
Tausinggasse 131
Ida Landl,
Dr.-Karl-Renner-Ring 12
Theresia Fasching,
Grimminggasse 24a
Pauline Torda, Erzweg 33
Hermine Holzinger,
Grimminggasse 11

■ 90 Jahre



Maria Krenn, Bachersiedlung 360

■ 95 Jahre



Paula Mauthner, Sonnenweg 4

■ 98 Jahre



Hedwig Koiner, Erzweg 33



... zur Hochzeit:



Luiki Christian und Buchner Brigitte, beide Weißenbach bei Liezen



Alsikaini Sadik und Mag. vet. med. Medjadi Agnes, beide Wien

Regelung für die Bekanntgabe von Geburten:

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzudrucken. Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Telefon: 03612/22 881) in Verbindung zu setzen.

Änderungen bedingt durch die Datenschutz-Grundverordnung neu:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten gestaltet sich aufgrund der „Datenschutzgrundverordnung neu“ anders.

Wir ersuchen alle Leserinnen und Leser, die diesen Teil der Stadtnachrichten gerne lesen, um Verständnis, dass in diesem Medium Geburtstagsgratulationen nur nach ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht werden.

Sterbefälle

- Wartegger Theresia (90)
- Dreier Robert (82)
- Krenn Alois (81)
- Gangl Wilhelmine (97)
- Moser Othmar (76)
- Rupprecht Gerda (95)
- Schleifer Anton (85)
- Domes Susanne
- Maria Elise (90)
- Gritsch Hildegard (83)
- Bodlos Wanda (78)
- Kerngast Herlinde
- Christine (85)
- Fruhmann Charlotte (88)
- Wind Franz (78)
- Wu Zhiqiang (49)
- Braun Sieglinde (89)
- Dechler Maria-Christa (75)
- Lindmayer Anna Maria (93)
- Kronberger Rosina Josefa (95)
- Kohlhofer Robert Franz (64)
- Pfeiler Dorothea (62)
- Pichler Franz (88)

Nachrufe



**Franz Saurer
20 Jahre Gemeinderat**

Geboren: 28.06.1936 in Voralpe
Gestorben: 08.05.2020

Verheiratet mit Friederike, geborene Riegler.

Bis zur Pensionierung Postinspektor und Bezirksgruppenobmann der Postgewerkschaft.

Mitglied des Gemeinderates (SPÖ), 17.04.1980 – 06.04.2000
Funktionen im ARBÖ Liezen

Franz Saurer war längere Zeit Kassier des Ortsklubs Liezen des Auto-, Motor- und Radfahrerbundes Österreichs (ARBÖ).

**Walter Kern
34 Jahre Musikschullehrer,
Mitglied der Stadtmusik-
kapelle Liezen, Komponist ...**



Geboren: 28.01.1947
Gestorben: 14.05.2020

Seit 1978 Musiklehrer (Trompete, Flügelhorn, Horn, Tenorhorn, Musikkunde) und Direktor-Stellvertreter an der Musikschule in Liezen. Reifeprüfung, Diplomprüfung für Trompete sowie die Staatliche Lehrbefähigungsprüfung am Konservatorium in Klagenfurt.

1978 bis 1988 Kapellmeister-Stellvertreter und ab 1988 Obmann der Stadtkapelle Liezen.

Seit 1981 in der Bezirksleitung Liezen des Steirischen Blasmusikverbandes tätig: 7 Jahre als Bezirksjugendreferent, Bezirksjugendreferent-Stellvertreter, im Beirat, 6 Jahre als Bezirksobmann und seit 2006 Ehrenobmann des Musikbezirkes Liezen.

Auszeichnungen: Verdienstzeichen in Bronze vom Steirischen Blasmusikverband, Verdienstzeichen in Silber vom Steirischen Blasmusikverband, Verdienstkreuz in Gold vom Steirischen Blasmusikverband, Verdienstkreuz in Silber mit Stern vom Steirischen Blasmusikverband, Verdienstmedaille in Silber vom Österreichischen Blasmusikverband, Ehrennadel in Gold vom Steirischen Blasmusikverband sowie das Ehrenzeichen in Gold vom Steirischen Blasmusikverband.

Seit 1981 alljährlich zwei Seminare für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen Prüfer bei diversen Jungmusiker-Leistungsabzeichen-Prüfungen des Steirischen Blasmusikverbandes.

Im Rahmen der Veranstaltung – 100 Jahre Bezirkssparkasse Liezen – komponierte Walter Kern eine „Fanfare für Blasmusik“.

Schrieb zahlreiche Arrangements für Blasmusik.

„Kern-Walzer“ wurde von Adam Hudec komponiert und ist Walter Kern gewidmet.

Wirkte in vielen Fernseh- und Radiosendungen mit.

1981 Gründung der Musikgruppe „Walter Kern und seine Musikanten“, Aufnahme von 5 Tonträgern mit volkstümlicher Blasmusik

2009 Herausgabe des Buches „Atemtechnik für Trompete und Piccolo-Trompete“ im Eigenverlag. Das Buch umfasst 104 Seiten und wurde von der Liezener Druckerei Jost gedruckt.

Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Kulturhaus Liezen



Der Termin für die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung ist für Dienstag, den 7. Juli 2020 geplant.

Essen auf Rädern

Informationen für Liezen und Weißenbach unter:
Sozialhilfverband Liezen, www.shv-liezen.at
Fronleichnamsweg 4/2/1, 8940 Liezen
E-Mail: office@shv-liezen.at
Telefon: 03612/21 260, Fax: 03612/21 260-60

Erfolgreich inserieren



Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung #LIEZENBEWEGT ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll.

Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat.

Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in #LIEZENBEWEGT zahlt sich

aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen.

Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten.

Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen.

Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in #LIEZENBEWEGT bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline: 03612/22 881

Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle vergangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen www.liezen.at unter dem Link „RATHAUS“ → „Stadtnachrichten Liezen“.

Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!

Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke im Einkaufszentrum ELI als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

Wichtig: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Sperrmüllentsorgung



Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23 925
E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim ehemaligen Bauhof Weißenbach.

Achtung: Bauschutt und Baumaterialien dürfen nicht mehr abgegeben werden.

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Bitte bei Einzahlungen beachten!



Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadtamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der

jeweiligen Vorschreibung ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für die Abgabepflichtigen vermieden.

Vergabe Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Wohnbaugruppe Ennstal.
Ansprechperson: Lisa Kalsberger, Telefon 03612/27 32 69.

Anfragen Seniorenmietwohnungen

Cilli Sulzbacher im Büro der Wohnbaugruppe bei Lisa Kalsberger, jeden Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



Energie Steiermark – Außenstelle Liezen
Admonter Straße 62

Jeden Mittwoch von 8.30 bis 12.00 Uhr u. 12.30 bis 15.00 Uhr

Bekanntgabe von Baugrundstücken und Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen.

Diese Sammlung von Daten wird als Serviceleistung angeboten. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 881 DW 112 bekannt.

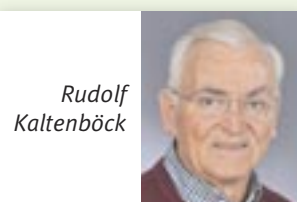
Erste Anwaltliche Auskunft



Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

Die Termine finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer www.rakstmk.at unter dem Link „Serviceleistungen“.

Sprechtag für Liezener Pensionisten



Rudolf Kaltenböck

© Foto Fröschl

Ich halte bis auf weiteres einmal im Monat einen **kostenlosen Sprechtag** für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab.

Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer, aber auch anderen Themen beantwortet.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die genauen Termine im 2. Halbjahr 2020:
9. Juni, 14. Juli, 11. August und 9. September

Wo? Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, 2. Stock, Sprechtagzimmer, Telefon: 0664/382 50 80.

Probleme?

Bereitschaftsdienst anrufen: 0664/251 88 11

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B. Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

Energie- und Umweltstammtische

Derzeit keine Termine geplant – Fragen können gerne telefonisch unter 0664/23 14 199 geklärt werden.

Kostenlose Erst-Energieberatung

Derzeit keine Termine geplant – Fragen können gerne telefonisch unter 0664/23 14 199 geklärt werden.

Digitale Amtstafel auf www.liezen.at



Kundmachungen und Verlautbarungen zu Bauverhandlungen und weitere aushangpflichtige Informationen werden auf der Digitalen Amtstafel unter www.liezen.at veröffentlicht.

Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl

Vor 25 Jahren:

Bei der Gemeinderatswahl am 26. März 1995 behielt die SPÖ mit 13 Mandaten noch knapp die absolute Mehrheit. ÖVP, FPÖ und LIEB erreichten 5, 4, und 3 Mandate. Rudolf Kaltenböck wurde als Bürgermeister wiedergewählt. Von den damaligen Mitgliedern des Gemeinderates ist nur mehr Ferdinand Kury noch immer in diesem Gremium vertreten. Wieder einmal musste sich auch der neue Gemeinderat mit dem Thema Ennsnahe Trasse bzw. Ausbau der Bundesstraße beschäftigen. Die Naturschutzbehörde hatte die Trasse an der Enns Trasse abgelehnt, der Gemeinderat sprach sich gegen den Bestandsausbau aus.

Vor 50 Jahren:

Der Gemeinderat wurde im Mai 1970 gewählt, wobei die SPÖ mit Bürgermeister Johann Voglhuber ihre Mehrheit mit 14 von 25 Mandaten sichern konnte. Von den damals in den Gemeinderat gewählten Personen sind heute nur mehr vier, z.B. Rudi Kaltenböck und Adi Schachner, am Leben. Eine wichtige Aufgabe war der Hilferuf an den Bund, doch möglichst bald eine Handelsakademie zu bauen, da die Raumnot, für die in verschiedenen Gebäuden untergebrachte HAK und Handelsschule kaum mehr tragbar war. Ein geeignetes Grundstück für den Schulbau war schon vor drei Jahren von der Gemeinde erworben worden.

Vor 75 Jahren:

Das Kriegsende wurde einerseits als Befreiung herbeigesehnt, andererseits aber auch als Abrechnung der Sieger gefürchtet. Keine gute Zeit für Archive, denn belastendes Material wurde vernichtet. In ihrem Tagebucheintrag vom 5. Mai 1945 schreibt Schulrätin Margarete Aigner unter anderem: Überall verbrennt man Akten; im Paradeisergarten heizt die „Deutsche Arbeitsfront“, im Dumbagarten kräuselt Rauch über verbrennenden Nazischriften, unterm Kreuzhäusler werden Akten verbrannt von der Kreisleitung und beim Schloss Grafenegg gehen Schriften der Gauleitung in Rauch und Asche auf.

Vor 100 Jahren:

In der Schulchronik wird von einer Volkszählung berichtet, wonach die Gemeinde Liezen 1.888 und die Gemeinde Pyhrn 259 Einwohner hatte. Das waren in den letzten zehn Jahren, vermutlich als Folge des Ersten Weltkrieges, bei Pyhrn auch aus wirtschaftlichen Gründen, Rückgänge um 61 und 56 Personen. Irene Dumba, einziges Kind von Nikolaus und Marie Dumba und große Wohltäterin der Schule, starb in Leysin in der Schweiz im Alter von 56 Jahren. Damals starben auch noch viele Kinder, z.B. Fritz Oberbichler durch einen Unfall und Viktor Liegl und Maria Ertlschweiger an diversen Krankheiten.

Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl.

Mehr Todesfälle durch die Spanische Grippe?

Angesichts von Corona bzw. COVID-19 ist es verständlich, wenn das Interesse für die Zeit vor rund 100 Jahren nachlässt. Aber wie war das denn damals mit der Spanischen Grippe? Diese hat nach Schätzungen Millionen Todesopfer gefordert, mehr als der ganze Erste Weltkrieg. Ihren Ausgang genommen hat sie nicht in Spanien, sondern mit ziemlicher Sicherheit in den USA und eines der heute prominenteren Todesopfer war der Großvater von Präsident Trump. Hat man die Spanische Grippe auch in Liezen bemerkt? Ja und Nein! Die weltweite Aufregung über die Spanische Grippe hat es – wenn überhaupt – erst später gegeben. Dazu muss man sich in die damalige furchtbare Zeit hineinversetzen. Ein schrecklicher



Krieg war zu Ende gegangen und das große und Jahrhunderte bestandene Kaiserreich war zerfallen. Im Vergleich dazu waren einige Grippetote mehr kein Problem.

Sind überhaupt Liezener an der Spanischen Grippe gestorben? Ja, ziemlich sicher, obwohl die Medizin von 1918 mit der heutigen kaum zu vergleichen ist. Gestorben sind die Menschen damals noch überwiegend zu Hause, sodass das Sterbeprotokoll des Pfarramtes eine gute Quelle darstellt. 1918 wurden 57 Ster-

befälle verzeichnet, etwas mehr als der Durchschnitt dieser Jahre. Die Angabe der Todesursache erfolgte wohl meist auf Grund der Schilderung der Angehörigen. Selten ist Grippe allein als Todesursache angegeben, meist in Verbindung mit Lungenentzündung und Bronchitis. Aber auffallend ist, dass bei 23 Eintragungen zumindest ein Verdacht auf Spanische Grippe gegeben ist. Bei 16 Todesursachen kommt „Grippe“ oder „Influenza“ vor. Ein Jahr davor und ein Jahr danach war

das nur je dreimal der Fall. Wie auch jetzt bei den Corona-Toten waren die meisten Toten in einem Alter, das der damaligen Lebenserwartung entsprach. Nur ein einziges Mal, beim Tod eines 35-jährigen Kriegsgefangenen, wurde als Todesursache konkret „Spanische Grippe“ angegeben.

In der Schulchronik wurde der Begriff „Spanische Grippe“ nur einmal erwähnt, als drei Lehrpersonen daran erkrankten. Schon vom 12. Oktober bis 10. November 1918 war die Schule gesperrt, auch deshalb, weil alle Lehrer krank waren. Die Sperre wiederholte sich vom 27. Mai bis 7. Juli 1919 wegen „Keuchhusten“. War das die dritte Welle der Spanischen Grippe? Vorbeugemaßnahmen oder Untersuchungen wie jetzt gab es damals ja überhaupt nicht.



Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Telefon: 03612/22 881 DW
Fax: 03612/22 881-3
E-Mail: stadttamt@liezen.at

■ Amtsstunden/Parteienverkehr

**Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung**

■ Amtsdirektion DW-

Bürgermeisterin
Roswitha Glashüttner **118**
E-Mail: roswitha.glashuettner@liezen.at

Stadttamtsdirektor:
Mag. Peter Neuhold **120**
E-Mail: peter.neuhold@liezen.at

Markus Schauensteiner **117**
E-Mail: markus.schausteniner@liezen.at

Sekretariat: Marc Di Lena **119**
E-Mail: marc.dilena@liezen.at

Sekretariat: Ulrike Golker **116**
E-Mail: ulrike.golker@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Alexandra Zeiringer **142**
E-Mail: alexandra.zeiringer@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Astrid Steiner **239**
E-Mail: astrid.steiner@liezen.at

Kommunikations- und
Marketingbeauftragte:
Barbara Aigner **114**
E-Mail: barbara.aigner@liezen.at

■ Bauverwaltung

Leiterin Bauverwaltung:
Dipl.-Ing. Rosa Maria Sulzbacher **169**
E-Mail: rosa.sulzbacher@liezen.at

Dipl.-Ing. Dana Vostrel **115**
E-Mail: dana.vostrel@liezen.at

Referat Baurecht und Raumordnung
Leiter: Herbert Waldeck **112**
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at

Manuel Siegl **121**
E-Mail: manuel.siegl@liezen.at

Mag. Martin Bernhard **113**
E-Mail: martin.bernhard@liezen.at

Referat Gebäudeverwaltung
Leiter: Reinhold Binder **0664/251 88 46**
E-Mail: reinhold.binder@liezen.at

Kulturhaus:
Walter Fuchs **0664/251 88 60**
Reinhard Schachner **0664/251 88 47**
E-Mail: kulturhaus@liezen.at

Ennstalhalle:
Rudolf Schmied **0664/251 88 43**
E-Mail: ennstalhalle@liezen.at

Schwimmbad Liezen: **143**
E-Mail: schwimmbad@liezen.at

■ Finanzverwaltung DW-

Leiter Mag. (FH) Bernhard Steinberger
bernhard.steinberger@liezen.at **140**
FV-Stadtkasse: Ilse Hübner **124**
E-Mail: ilse.huebner@liezen.at

Nina Essenko **138**
E-Mail: nina.essenko@liezen.at
FV-Gebühren: Erich Luidolt **127**
E-Mail: erich.luidolt@liezen.at

FV-Ennstalhalle/Kulturhaus:
Brigitte Pichler **123**
E-Mail: brigitte.pichler@liezen.at

FV-Musikschule/Kindergarten:
Birgit Tiefenbacher **148**
E-Mail: birgit.tiefenbacher@liezen.at

FV-EDV: Gerald Klammer **122**
E-Mail: gerald.klammer@liezen.at
FV-Buchhaltung: Michaela Mayer **128**
E-Mail: michaela.mayer@liezen.at

FV-Buchhaltung: Lisa Oder **151**
E-Mail: lisa.oder@liezen.at
FV-Buchhaltung: Franz Schleifer **126**
E-Mail: franz.schleifer@liezen.at

■ Bürgerservice

Leiterin Bürgerservice/Standesamt:
Silvia Huber **130**
E-Mail: silvia.huber@liezen.at
Barbara Zauner **163**
E-Mail: barbara.zauner@liezen.at

Standesamt: Panja Lammer **111**
E-Mail: panja.lammer@liezen.at
Standesamt: Oliver Zamberger **110**
E-Mail: oliver.zamberger@liezen.at

■ Kultur

Andrea Binder **129 oder 237**
E-Mail: kultur@liezen.at

■ Städtischer Bauhof

Bauhofleiter:
Ing. Gilbert Schattauer **132**
Sekretariat:
Barbara Streit
Alexandra Singer **233**
E-Mail: bauhof@liezen.at

Wirtschaftshof: Harald Hollinger
E-Mail: harald.hollinger@liezen.at
Wasserwerk: Michael Essenko
E-Mail: wasser.bauhof@liezen.at

Kanal: Matthias Zamberger-Hollinger
E-Mail: kanal.bauhof@liezen.at
Elektroabteilung: Martin Grüsser
E-Mail: elektro.bauhof@liezen.at

Kläranlage: Dieter Preis
E-Mail: klaeranlage.bauhof@liezen.at
Bereitschaftsdienst **0664/251 88 11**

■ Jugendzentrum Liezen DW-

Leiterin: Mag.^a Daniela Englacher **262**
Mobil: **0676/840 830 322**
E-Mail: daniela.englacher@sera-liezen.at

■ Städtischer Kindergarten

Leiterin: Gabriela Reisenhofer **136**
E-Mail: kindergarten@liezen.at

■ Kindergarten Weißenbach

Leiterin: Tanja Schuen **0664/251 88 95**
E-Mail: weissenbach.kindergarten@liezen.at

■ Kinderhaus

Leiterin: Julia Stadler **0676/870 854 071**
E-Mail: julia.stadler@stmk.volkshilfe.at

■ Kinderkrippe

Leiterin:
Anja Bergant **0676/870 854 771**
E-Mail: anja.bergant@stmk.volkshilfe.at

■ Heilpädagogischer Kindergarten

Leiterin: Susanne Oberreiner **158**
E-Mail: hpk@liezen.at

■ Öffentliche Bücherei

Leiterin:
Andrea Heinrich, MAS **137**
Mobil: **0664/251 88 49**
E-Mail: bibliothek@liezen.at

■ Neue Mittelschule

Leiter: Andreas Gasteiner **155**
Mobil: **0664/251 88 50**
Lehrerzimmer **146**
Fax: **277**
E-Mail: nms.liezen@liezen.at

■ Musikschule

Dir. Mag. Susanne Greimel **131**
Mobil: **0664/251 88 31**
Musikverein – Probelokal **232**
E-Mail: musikschule@liezen.at

■ Volksschulen

Dir. Sigrid Bacher **152**
Fax: **104**
E-Mail: vs.liezen@liezen.at
Dir. Nikola Kronegger
Mobil: **0664/251 88 94**
E-Mail: weissenbach.volksschule@liezen.at

■ Sonderschule

Dir. Barbara Dengg **153**
Fax: **105**
E-Mail: so.liezen@liezen.at

■ Stadtmarketing & Tourismus Liezen

Hauptplatz 5 **03612/25 658**
E-Mail: office@stadtmarketing-liezen.at

■ Stadtarchiv

Stadttamtsdirektor a.D. Karl Hödl
Mobil: **0664/284 08 88**

Sprechtage im Stadtamt Liezen

Telefon:
03612/22 881
+ Durchwahl (DW)

■ Bürgermeisterin

Roswitha Glashüttner **119**
Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung wird
gebeten.

■ Jugendreferent

1. Vizebürgermeister
Stefan Wasmer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Fremdenverkehrsreferent

2. Vizebürgermeister
Egon Gojer **114**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Finanzreferent

Stadtrat Albert Krug **140**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sozial- u. Gesundheitsreferentin

Gemeinderätin
Karin Jagersberger **163**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bau- und Raumordnungsreferent

Gemeinderat Herbert Waldeck **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Verkehrsreferent

Gemeinderat
Raimund Sulzbacher **113**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kerngebietsreferent

Mag. René Wilding **114**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kulturreferent

Gemeinderätin
Andrea Heinrich, MAS **137**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Schulreferent

Gemeinderat
Adrian Zauner **120**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sportreferentin

Gemeinderätin
Renate Kapferer **117**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Umweltreferent

Gemeinderat August Singer **116**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bausprechtag

112 oder 169
nach telefonischer Vereinbarung

**■ Bürgerservice
der Stadt Liezen**

Montag – Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr
Telefon: **03612/22 881-0**

ZUSAMMENHALTEN UND REGIONAL KAUFEN



**WIR DRUCKEN IHRE WERBUNG.
100% MADE IN LIEZEN.**

jost 
www.jostdruck.com

Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Telefon +43 (0) 36 12 / 22 0 86 | e-mail: office@jostdruck.com

Broschüren | Bücher | Diplomarbeiten | Flyer | Geschäftsdrucksorten | Kalender | Lineale | Mappen
Outdoor-Aufkleber | Plakate | Prospekte | Thekenaufsteller | Werbepostkarten | Wobblers | Zeitungen ...